

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



18. Woche

Mittwoch, 30. April 2008

Am 1. Mai in Eibensbach:

Kirche im Grünen mit Blankenhornfest

Zur ersten „Kirche im Grünen mit Blankenhornfest“ laden die Evangelischen Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern zusammen mit dem Gesang- und Sportverein Eibensbach am Donnerstag, 1. Mai, ein. Gleichzeitig ist dies der Feiertag „Christi Himmelfahrt“. Man kann sich allerdings nicht in der Burgruine im Süden von Eibensbach zum Gottesdienst unter freiem Himmel und dem anschließenden Fest treffen: wie in den vergangenen Jahren haben sich wieder Kolkkraben-Paare im Mauerwerk der Ruine eingenistet. Dieses Jahr brüten gleich zwei Paare – also muss das Fest wieder auf den Wanderparkplatz an der Landesstraße 1110 zwischen Eibensbach und Ochsenbach ausgelagert werden.



an Christi Himmelfahrt, 1. Mai
um 11.00 Uhr am Rennweg an der L 1110

Den Gottesdienst hält Pfarrer Clemens Grauer (Frauenzimmern). Der Posaunenchor aus Güglingen wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen.

Für gehbehinderte und ältere Personen gibt es einen Fahrdienst um 10.30 Uhr ab der „Marienkirche“ Eibensbach. Im Anschluss an den Gottesdienst sorgt der GSV Eibensbach für das leibliche Wohl.

Herzliche Einladung vom GSV

Das traditionelle Blankenhornfest des GSV Eibensbach muss also erneut auf den Wanderparkplatz am Natoweg an der Landesstraße zwischen Eibensbach und Ochsenbach verlegt werden.

Wir laden alle Wanderer herzlich ein, ab 9.00 Uhr bei uns eine Pause einzulegen und sich mit bewährten Köstlichkeiten zu stärken. Zudem kann das Fest auch bequem per Auto bzw. Motorrad erreicht werden. Falls es nötig sein sollte, ist für einen trockenen Unterschlupf gesorgt. Um 11.00 Uhr wird auch die „Kirche im Grünen“ bei uns zu Gast sein. Wir freuen uns auf ein fröhliches Fest im Strombergwald. Vereinsleitung GSV Eibensbach

Was ist sonst noch los?

Der 1. Mai als „Doppel-Feiertag“ hat es in sich. Unsere Veranstaltungen im Überblick: In Güglingen wird die Freibad-Saison eröffnet.

Die Evangelischen Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern laden zusammen mit dem GSV Eibensbach zum ersten Blankenhornfest in diesem Jahr ein. Alles Weitere dazu haben wir auf die Titelseite der heutigen RMZ gestellt.

Auf der Lauffener „Insel“ wird das Auftaktfest zur ÖkoRegio-Tour 2008 veranstaltet. Die Zabergäu-Gemeinden sind zusammen mit Öko-Betrieben aus der Region mit dabei. Der Musikverein Güglingen ist auf dem Gelände der Weingärtner Clebronn-Güglingen vor den Toren von Frauenzimmern Gastgeber beim „Mai-Fest“.

Die Kleintierzüchter von Güglingen laden zum „Giggerles-Fest“ ins Vereinsheim in den Kreuzgärten (Zufahrt Parkplatz Freibad) ein.

Der TSV Michelbach veranstaltet sein Waldfest am Sportplatz mit einem Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinden Zaberfeld und Michelbach. Der SC Oberes Zabergäu lädt zur Maiwanderung ein. Der Spielmannszug Zaberfeld lädt zum Vatertagstreff ein.

Am Samstag sammelt der Sportförderverein des TSV Pfaffenhofen Altpapier und Kartonagen und bitte die Einwohner, diese Vereins-Sammlung rege zu unterstützen!

Der Obst- und Gartenbauverein Güglingen lädt Mitglieder und Freunde am Sonntag zur „Blütenwanderung“ ein.

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen macht auf den Motorradfahrer-Gottesdienst aufmerksam.

Die Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen lädt am Sonntag zum Gottesdienst „MITeinander zum MutterTag“ ein.

Der Schwäbische Albverein Zaberfeld veranstaltet am Sonntag den Gaufamilientag beim Jugendwunderheim „Füllmenbacher Hof“.

Einen Info-Abend zum Thema „Waldkindergarten“ bietet der Evangelische Kindergarten „Gottlieb-Luz“ am kommenden Montag im Güglinger Rathaus an.

Der Zabergäuverein lädt am Mittwoch zum monatlichen Stammtisch ein.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag: Güglingen

Am 1. Mai; Herr Franz Deigner, Wilhelmstr. 51, zum 70.

Am 2. Mai; Frau Beate Wolf, Seepark 15, zum 85.

Am 2. Mai; Herr Heinz Barth, Reisenbergstr. 5, zum 75.

Am 5. Mai; Frau Paula Zeh, Wilhelmstr. 11, zum 79.

Am 8. Mai; Frau Hildegard Foth, Drosselweg 4, zum 75.

Frauenzimmern

Am 2. Mai; Frau Maria Schleicher, Wettegasse 11, zum 72.

Eibensbach

Am 8. Mai; Herr Joseph Kübler, Schleheweg 4, zum 76.

Pfaffenhofen

Am 1. Mai; Frau Gudrun Sauer, Nelkenweg 1, zum 70.

Am 6. Mai Frau Lydia Frank, Heuchelbergstr. 9, zum 88.

Am 8. Mai; Frau Reni Litzenberg, Im Häsele 21, zum 83.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Allgemeinärztlicher Notfalldienst Oberes und Unteres Zabergäu

Notdienstzentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen. – Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr. Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen (im ehemaligen Krankenhaus) Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt.

An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Unfallrettungsdienst

Krankentransporte

Frauenärztlicher Notfalldienst

Rettungsleitstelle Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage Tel. 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Tel. 07135/9861-0, Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10; Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15; Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29
Sprechzeiten: Mittwoch, 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13
Bürozeiten: Dienstag und Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag, 16.30 – 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung.

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10.

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen, Bahnhofstr. 13, Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn
Dr. Günther Rauschmayer; Sprechzeit: mittwochs von 8.30 – 12.00 Uhr, Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Donnerstag, 1. Mai

Apotheke aktuell, Lauffen, Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

Freitag, 2. Mai

Stromberg-Apotheke, Zaberfeld, Weilerer Str. 6, Tel.: 07046/930123
Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Samstag, 3. Mai

Rathaus Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Sonntag, 4. Mai

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Montag, 5. Mai

Stadt-Apotheke Brackenheim, Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Dienstag, 6. Mai

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Mittwoch, 7. Mai

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Donnerstag, 8. Mai

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Freitag, 9. Mai

Schloss-Apotheke Talheim, Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Donnerstag, 1. Mai:

TÄ Schreiber, Leingarten, Tel.: 07131/900282

Dr. Müller, Heilbronn, Tel.: 07131/591790

Dr. Haberer, Neckarsulm, Tel.: 07132/345166

Sonntag, 4. Mai:

Dr. Scholl, Heilbronn, Tel.: 07131/68787

TA Brlecic, Heilbronn, Tel.: 07131/6441302

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf, Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1
Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Heilbronner Versorgungs-GmbH
Bereitschaftsdienst (tagsüber) Tel.: 07131/562562
Nach Dienst Tel.: 07131/562588

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Freibad Güglingen

Öffnungszeiten

Mai und September
täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr
Juni, Juli, August
täglich von 8.30 bis 21.00 Uhr
Frühbadetage
Juni bis August
dienstags und donnerstags ab 7 Uhr
Bei Schlechtwetter, Auskunft unter 07135/16623

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4 Dienstzeiten

Montag – Donnerstag von 7.30 – 12.00 Uhr und von 13.30 – 17.00 Uhr, freitags von 7.30 – 12.00 Uhr
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung
Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten

Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
Dienstag: 14.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“
Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents)
Mittwochs kein „Offener Betrieb“
Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr Offener Betrieb“
Fr.: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle, 17.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“
Samstag: Discos, Kino, Veranstaltungen nach Aushang am JuZe
Sonntag: Jungen – Street Dance
Termine für Hip Hop- und Rapmusik mit „Die Fusion“ nach Absprache

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. (07135) 104-0 Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH, Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 21,95

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten: Freitag 15.00 – 17.00 Uhr

Samstag 11.00 – 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;

Freitags 13.00 – 16.00 Uhr, Samstags 9.00 – 13.00 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.45 – 12.00 Uhr; 13.00 – 16.30 Uhr

Samstag, 9.00 – 11.30 Uhr

Erddeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

MVV – Erdgasversorgung

Notruf-Hotline 0800/290-1000

Service-Hotline 0800/688-2255

Profi-Hotline 01805/290-555

Gas-Hausanschlüsse 0621/290-3573

EnBW – Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr) 0800/9999966

Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) 0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/74213

Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu

Öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Wirtschaftsförderung Zabergäu

Am Donnerstag, 8. Mai 2008, findet um 10:00 Uhr im Rathaus in Brackenheim eine öffentliche Sitzung statt.

Tagesordnung

1. Gebührenkalkulation Wasser 2008 – 2009
 2. Gebührenkalkulation Abwasser 2008 – 2009
 3. Änderung der Wasserversorgungssatzung
 4. Änderung der Abwassersatzung
 5. Verschiedenes und Bekanntgaben
- gez. Rolf Kieser,
Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

Die Deutsche Rentenversicherung teilt mit:

Vorsicht bei Schreiben mit dem Briefkopf der „Rentenhilfe-Initiative“

In den Briefen würden Versicherten und Rentnern 9.999 Euro als Einmalzahlung, die aus offiziellen Stellen stammt, vorgegaukelt, informiert die Deutsche Rentenversicherung. Zuvor müsse jedoch eine teure 0900-Nummer angerufen werden, was pro Minute rund zwei Euro kostete.

Die Briefe werden derzeit vermehrt auch an Bürger in Baden-Württemberg versandt. Bei diesen Schreiben handle es sich nicht um Mitteilungen der gesetzlichen Rentenversicherung, sie stammten offenkundig von Betrügern.

Termine

Donnerstag, 1.5.:	Eröffnung Freibad-Saison in Güglingen Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern Kirche im Grünen, Wanderparkplatz Natoweg GSV Eibensbach, Blankenhornfest mit Kirche im Grünen NABU Güglingen – Auftaktfest ÖkoRegioTour Zabergäu in Lauffen Musikverein Güglingen – Maifest auf dem Gelände der WG Cleeborn-Güglingen Kleintierzüchterverein Güglingen – Giggerlesfest und Tag der offenen Tür TSV Michelbach – Waldfest am Sportplatz in Michelbach SC Oberes Zabergäu – Maiwanderung Spielmannszug Zaberfeld, Vatertagstreff Evangelische Kirchengemeinde Zaberfeld und Michelbach – Waldfest-Gottesdienst
Samstag, 3.5.:	Sportförderverein TSV Pfaffenhofen – Altpapiersammlung
Sonntag, 4.5.:	Obst- und Gartenbauverein Güglingen – Blütenwanderung Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Motorradfahrer-Gottesdienst Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen – Gottesdienst MITeinander zum Mutter Tag Schwäbischer Albverein Zaberfeld – Gaufamilientag beim Jugendwanderheim Füllmenbacher Hof
Montag, 5.5.:	Info-Abend zum Projekt „Waldkindergarten in Güglingen“ – Rathaus Güglingen (Sitzungssaal)
Mittwoch, 7.5.:	Zabergäuverein – Stammtisch in Frauenzimmern

Die Deutsche Rentenversicherung warnt stets ausdrücklich davor, persönliche Daten telefonisch herauszugeben.

Bei Fragen helfen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg sowie die Versichertenberater gerne weiter.

Kostenloses Servicetelefon: 0800/100048024.



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Natur und Kultur – 4 Angebote unserer Gästeführer am Sonntag, 4. Mai

Stellen Sie Ihre eigene Kräuterbutter her! Wie das geht, zeigt Ihnen die Naturparkführerin Annette Pfeiffer bei einer Wild-Kräuterführung im Stockheimer Wald. Treffpunkt ist um 10 Uhr beim Parkplatz Trimm-dich-Pfad. Bitte mitbringen: 250 g Butter, Schneidbrett, scharfes Messer, Gabel und Schüssel mit Deckel. Info und Anmeldung Annette Pfeiffer, Tel. 07135/16682 oder Mobil 0175/5552788.

Sonntagsspaziergang

In Brackenheim lädt Sie Roland Gläser zu einem Sonntagsspaziergang ein und präsentiert Ihnen „Eine Stadt im Wandel“. Treffpunkt ist um 14 Uhr beim Rathaus, die Führung kostet 2 € pro Person (Kinder bis 16 Jahre frei) und dauert ca. 45 Minuten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wanderung

Bei einer geführten Wanderung mit Robert Böckle können Sie den Mutzig und einen herrlichen Ausblick ins Kirbachtal erleben. Treffpunkt ist ebenfalls um 14 Uhr auf dem Parkplatz Weißer Steinbruch auf der Höhe zwischen Eibensbach und Ochsenbach (L1110). Anmeldung über die Tourist-Information Neckar-Zaber, Tel. 07135/933525, Infos von Herrn Böckle unter Tel. 07135/5224.

Biene Freunde aufgepasst

Auf dem Rodbachhof bei Pfaffenhofen öffnet der Imker Peter Steinhausen von 14:30 – 17:30

Uhr den Schleier und bietet Einblicke in die Wunder und Geheimnisse der Honigbienen und Führungen durch die Bioland-Imkerei. Info Peter Steinhausen, Tel. 07046/881275.

Die Landesgartenschau ist eröffnet!

Zusammen mit dem Erlebnispark Tripsdrill werden wir über die gesamte Gartenschauzeit mit Plakaten und Prospekten für unsere Region. Eintrittskarten erhalten Sie bei uns.

Am **Montag, 5. Mai** präsentieren wir „Deutschlands größte Rotweinlandschaft“ auf dem Mannheimer Maimarkt. Unser Büro bleibt an diesem Tag geschlossen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo. 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.

Die Standesämter melden

Güglingen

Geburten

Am 11. April 2008 in Heilbronn; Max Eisenmenger, Sohn des Matthias Eisenmenger und der Renate Eisenmenger geb. Schiele, Güglingen-Frauenzimmern, Obergasse 24;

Am 17. April 2008 in Bietigheim-Bissingen; Matteo Marlon Gayda, Sohn des Marc Doria Gayda und der Sandra Nicole Gayda geb. Reichert, Güglingen-Frauenzimmern, Wettegasse 17.

Sterbefall

Am 23. April 2008 in Güglingen-Frauenzimmern; Hermann August Boll, Güglingen-Frauenzimmern, Obergasse 28.

Eheschließung

Am 25. April 2008 in Güglingen; Andreas Sailer, Leingarten, Platanenweg 42, und Christine Asmus, Güglingen, Heilbronner Straße 57.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Römermuseum in Güglingen eingeweiht „Hercules-Aufgabe“ in kürzester Zeit bewältigt

Überwältigendes Interesse hat die Einweihung des Römermuseums in Güglingen am 26. und 27. April ausgelöst. Beim Festakt am Samstag kamen annähernd 400 geladene Gäste, beim Tag der offenen Tür mit dem von der heimischen Geschäftswelt inszenierten verkaufsoffenen Sonntag hat man an der Museums-Pforte exakt 2103 Besucher registriert. Viele Besucher wollten am Eröffnungstag sehen, was aus dem Alten Rathaus in der Stadtmitte geworden ist.



Zum Einweihungs-Wochenende waren auch Delegationen der Partnerstätte Auneau (Frankreich) und Dorking (England) angereist. Zusammen mit Vertretern aus dem öffentlichen Leben, aus Politik, Wirtschaft, Vereinen und natürlich den „Hauptverantwortlichen“ für die Museumsgestaltung hat man in der Mauritiuskirche den offiziellen Festakt gestaltet. Anschließend wurde auf dem Marktplatz zu den Fahnen des Landes, des Landkreises und der Stadt die neu kreierte Museums-Fahne gehisst. Danach ging es zum Museum - mit fünfmaligem Scherenschnitt wurde ein weiß-blaues Band durchtrennt und so das symbolische Zeichen für die Eröffnung des ersten und bislang einzigen Römermuseums im Landkreis Heilbronn gegeben.

Die Mauritiuskirche war für die Auftaktveranstaltung eine gute Wahl. Mit dem Schutzpatron der Kirche hatte man eine erste Verbindung zum Museum hergestellt. Als „Hausherr“ begrüßte Pfarrer Dieter Kern in der Kirche und wies auf diese gut-nachbarschaftliche Fügung hin. Bürgermeister Klaus Dieterich freute sich über die große Zahl der Gäste und strich heraus, dass man mit der Schaffung des Römermuseums in Güglingen eine echte „Hercules-Aufgabe“ bewältigt habe. Das Stadtoberhaupt schilderte kurz den Werdegang und strich dabei besonders die Verdienste von Heinz Rall heraus. Eine seiner ersten Aufgaben in Güglingen war der Umbau der Mauritiuskirche in Güglingen. Danach folgte die Neugestaltung des Deutschen Hofes und der Stadtmitte. „Mit dem Umbau des Alten Rathauses zum Römermuseum schließt sich der Kreis“, betonte Dieterich und bedauerte, dass Heinz Rall dieses Ereignis nicht mehr erleben konnte.

Wie damals bei der Stadtsanierung ging die Initiative für das Projekt Römermuseum von Heinz Rall aus. Als er am 8. November 2005 im Gemeinderat den Vorschlag unterbreitete, das ehemalige Rathaus zum Museum umzubauen

und dieses Vorhaben mit einer honorigen Stiftung von 150.000 Euro „anreicherte“, rannte er bei den Bürgervertretern offene Türen ein.

„Ich bin mir sicher: Heinz Rall wäre mit dem, was jetzt alle gemeinsam geleistet haben, sehr zufrieden“, unterstrich der Bürgermeister noch einmal die Lebensleistung des im Juni 2006 verstorbenen Architekten und dankte danach besonders Architekt Dieter Schmid, der die Rall'schen Ideen zusammen mit Fachplanern und Handwerkern nach den didaktischen Vorgaben von Enrico De Gennaro und Markus Ege in die Tat umgesetzt hat.

Dieterich ließ es sich natürlich auch nicht nehmen, den Werdegang von den Ausgrabungen im Gebiet „Ochsenwiesen-Steinäcker“ bis zur Museums-Konzeption nachzuzeichnen. Allen sei klar gewesen, dass die zwischen 1999 und 2005 gemachten römischen Funde im Gebiet „Ochsenwiesen-Steinäcker“ erhalten werden - „aber das Wie wurde lange diskutiert“.

Nach der Initiative von Heinz Rall habe man mit Enrico De Gennaro als ausgebildeten Archäologen einen „wahren Glücksgriff“ gemacht. Seine didaktischen Vorschläge für die Museums-Gestaltung seien zusammen mit Markus Ege als „Innenarchitekt“ mit großer Liebe zum Detail umgesetzt worden.

„Etwas wirklich Großartiges und Neues wurde geschaffen. Wir haben kein ‚Vitrinen-Museum‘, sondern können jetzt Geschichte auf Schritt und Tritt erleben“, schwärmte der Bürgermeister und war sich sicher, dass dieses erste und bislang einzige Römermuseum im Landkreis sowohl für die interessierte Fachwelt als auch für die touristische Entwicklung von Güglingen besondere Bedeutung haben wird.

„Wir sind stolz darauf, Funde von wissenschaftlicher Bedeutung in so großer Zahl in Güglingen präsentieren zu können“, sagte er an die Adresse der Denkmalpflege im Land und im Kreis.

Man habe mit Kreisarchäologin Dr. Andrea Neth und Dr. Klaus Kortüm während der Ausgrabungen hervorragend zusammengearbeitet, dazu mit Dr. Gerhard Biel vom Landesamt für Denkmalpflege einen großen Fürsprecher für die Ausgrabungen in Güglingen gehabt und letztlich mit dem Präsidenten des Amtes für Denkmalpflege so gut zusammenarbeiten können, dass der überwiegende Teil der rund 1.500 Exponate im Güglinger Römermuseum als Originale zu sehen sind.

Dankbar zeigte sich der Güglinger Bürgermeister auch gegenüber den Sponsoren. Beträchtliche Summen zur musealen Ausstattung hätten die Stiftung der Kreissparkasse Heilbronn, die WGV-Versicherung, die EnBW, die Heilbronner Versorgungsgesellschaft, die Landesbank Baden-Württemberg und die Volksbank Brackenheim-Güglingen zur Verfügung gestellt.

In seine Dankesworte schloss Dieterich alle am Bau Beteiligten - Architekten, Fachingenieure, Handwerker, Stadtbauamt, Bauhof - und Rathaus-Mitarbeiter ein und sagte besonderen Dank an Enrico De Gennaro und Markus Ege. „Sie haben eine überzeugende Konzeption geschaffen und Unglaubliches geleistet“, schloss das Stadtoberhaupt seine Rede. Man werde gleich im Anschluss mit einem eigens von den Weingärtnern Cleebrohn-Güglingen kreierte „Hercules-Wein“ auf das gelungene Werk anstoßen, versicherte Dieterich.

Kreisarchäologin Dr. Andrea Neth als verantwortliche Grabungsleiterin stellte in ihrer Ansprache heraus, man habe eine Arbeit in rekordverdächtiger Zeit abgeschlossen. Zwischen 1999 und 2005 wurde auf einer Fläche von 4,5 Hektar eine außerordentlich wohlhabende zivile Römersiedlung entdeckt. „Leider haben wir vom Vicus Güglingen keinen Hinweis auf dessen Namensbezeichnung gefunden“, bedauerte sie. Man sei aber bei den Grabungen auf außerordentliche und für die Fachwelt bedeutende Funde gestoßen.

Mit dem Römermuseum in Güglingen habe man jetzt „ein ganz modernes Schwerpunkt-Museum für die Geschichte geschaffen, in dem es vieles zu entdecken gibt. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Museum“ schloss Andrea Neth ihre Ausführungen.

„Noch ein Römermuseum im Land?“, so eröffnete Enrico De Gennaro seinen Beitrag zum Festakt. Er stellte aber gleich in den Mittelpunkt, dass die reiche Fundlandschaft Zabergäu im Güglinger Museum in besonderem Maße herausgestrichen wird. Seine Intuition war, museale Darstellung begreifbar und erlebbar zu machen. Deshalb habe er sich für einen Mix aus den Fundstücken, aus Modellen und 1:1-Rekonstruktionen entschieden und diese mit neuester Medientechnik mit audiovisuellen Möglichkeiten entschieden.

Auf sein Konzept habe schließlich Markus Ege aufgebaut und die Feinplanung mit den Handwerkern verwirklicht. Sehr intensiv und einfühlsam könne man sich jetzt in einer dreigeschossigen Ausstellungsfläche mit 265 Quadratmetern umsehen. „Es war keine One-Man-Show“ gab sich Enrico De Gennaro bescheiden, „über 100 Menschen haben bei diesem Projekt mitgewirkt.“

Ingo Rust war es als Vertreter des Landtages von Baden-Württemberg vorbehalten, die Politik grünen zu lassen. „Güglingen hat nicht nur eine beeindruckende Gegenwart, sondern auch eine ebensolche Vergangenheit“, bemerkte der SPD-Abgeordnete. Dies dokumentierte sich jetzt im Römermuseum, bei dem der gelungene Versuch unternommen worden sei, Vergangenheit lebendig werden zu lassen. Rust bezeichnete das Museum in Güglingen als „Reichtum für das Land“ und gratulierte zum „weiteren Baustein für die Attraktivität“ des Zabergäustädtchens.

Landrat Detlev Piepenburg freute sich über eine kulturelle Bereicherung und betonte, dass der Landkreis mit der Denkmalspflege eng zusammenarbeite. Dies drücke sich unter anderem auch dadurch aus, dass man es als Aufgabe ansehe, eine Kreisarchäologin zu beschäftigen. „Güglingen weihet ein tolles Museum ein“ freute sich Piepenburg nicht nur für die Stadt, sondern auch für den Landkreis. Man könne aus der Geschichte und den vor Ort gemachten Funden erkennen: „Güglingen war und ist ‚mitten im Leben‘ – das Römermuseum werde die touristische Attraktivität weiter steigern“, ist sich Piepenburg sicher.

Prof. Dr. Dieter Planck sprach als Präsident des Landesamtes für Denkmalpflege „von einer beachtlichen Einrichtung zur Darstellung der Archäologie“. Mit den Funden in Güglingen habe man erstmals einen vollständigen Einblick in eine zivile römische Siedlung als Handels- und Handwerkerplatz bekommen. Mit der Eröffnung des Römermuseums in Güglingen habe man jetzt den ersten Teil dieser Arbeit geschafft. „Die wissenschaftliche Auswertung dieser Ausstellung wird ganz bestimmte neue Erkenntnisse bringen“ zeigte Planck das weitere Vorgehen aus seiner Sicht auf.

Zum Museum selbst merkte er an, man habe einen hoch-interessanten Raum für die Öffentlichkeit geschaffen. „Es ist ganz hervorragend gelungen, die Funde zur Sprache zu bringen“ lobte der Präsident der Denkmalspflege besonders Enrico De Gennaro und dankte allen, die zum gelungenen Projekt beigetragen haben.



Mit der „Flaggenparade“ setzte man ein erstes Zeichen zur bevorstehenden Museumseröffnung. Danach wurden Scheren verteilt, damit ein weiß-blaues Band gleich fünffach durchtrennt und so der Weg ins Römermuseum freigegeben wurde.



Der danach folgende Ansturm der Festgäste war enorm – man konnte sich bei dieser Masse Menschen sicherlich nur einen ersten Eindruck vom Museumsinnern verschaffen – Grund genug, das Römermuseum im Alten Rathaus am neu gestalteten Marktplatz in Güglingen mindestens noch einmal und in aller Ruhe zu besuchen.



Nach diesem Festakt, der musikalisch von Marko Wegner (Orgel) und Pfarrer Dieter Kern (Trompete) umrahmt wurde, ging es zur Tat. Auf dem Marktplatz wurden die Gäste vom Fanfarenzug des Sportschützenvereins Güglingen und römisch gewandeten Festdamen der Realschule empfangen.

Großes Interesse am Römermuseum

Strahlendes Wetter hat die Eröffnung des Römermuseums und den darauf folgenden Tag der offenen Tür am Wochenende begleitet. Die Schar der Interessierten war gleich zu Beginn groß: nach einer halben Stunde waren schon 365 Menschen durch die Museumspforte gegangen – am Ende des Tages wurden „handgestoppte“ 2.103 Besucher gezählt.

Mit bei den ersten Gästen war ein Fernsehteam des SWR. Uli Jürgens und seine Techniker nahmen eine Kurzfassung auf, die gleich am Sonntagabend bei den Landesnachrichten gesendet wurde. Der SWR-Redakteur hat mit seinem Team aber auch eine längere Sequenz aufgenommen. Sie soll zu gegebener Zeit als „Landesschau-Tipp“ ausgestrahlt werden.



Die Besucher am Sonntag waren durchweg begeistert von der Ideenvielfalt und dem „Reichtum“ der Ausstellungsstücke, die in liebevoller Detailarbeit auf den drei Stockwerken präsentiert werden. Dass am Sonntag natürlich nur die Möglichkeit bestanden hat, sich vom Museum einen ersten Eindruck zu verschaffen, war den meisten klar. „Wir kommen wieder, wenn es ruhiger wird“ war der überwiegende Tenor bei den Gästen aus nah und fern.



Die guten Eindrücke vom Museum hat man dann nahtlos mitnehmen und bei der heimischen Geschäftswelt vertiefen können. Im Deutschen Hof wurden alte Handwerkstraditionen präsentiert. Schmiede- und Steinmetzkunst, Töpfern und Korbflechten bereicherten die Szenerie der verkaufsoffenen Ladengeschäfte.



In der Marktstraße konnte man sich in Ausgrabungen oder beim Autofahren üben. Die Pfadfinder waren dort genauso präsent wie eine Hüpfburg für Kinder.



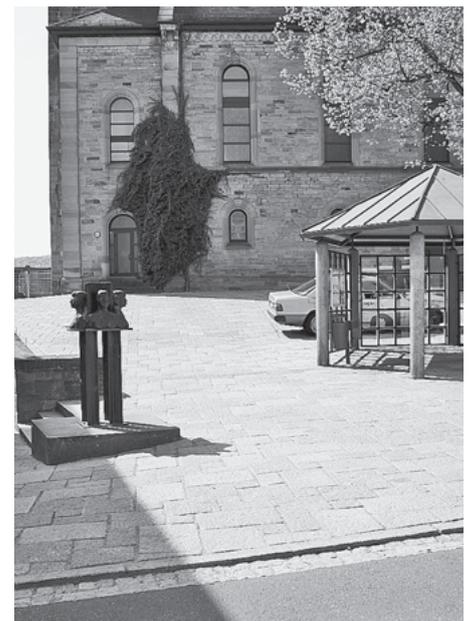
Mit dem Ponywägelchen wurde man durch die Stadt kutschiert und am Ende des Tages konnte man dann im Festzelt bei den Sportschützen erfahren, ob man bei der Verlosung von 50 Preisen von Fortuna begleitet worden ist. GIGA-Manager Karl-Heinz Windolph und HGV-Vorsitzender Christian Tauch waren die Glücksbotten. Die Liste der Gewinner ist in der Rubrik „Heimische Wirtschaft“ abgedruckt.

Kurzzeit-Parkplätze auf dem Marktplatz

Die „Nacharbeiten“ am Güglinger Marktplatz sind rechtzeitig zur Einweihung des Römermuseums fertig geworden – jetzt kann man auf der östlichen Fläche vor der Mauritiuskirche auch kurzzeitig sein fahrbares Blech abstellen.

Auf ein Hinweisschild hat man vorläufig verzichtet, hofft aber trotzdem darauf, dass keine Langzeitparker die Plätze belegen.

Die Zufahrt ist allerdings nicht mehr – wie früher gewohnt – direkt neben dem Alten Rathaus. Man fährt auf die Parkplätze östlich der Omnibus-Haltestelle ein und auch dort wieder aus. Auf keinen Fall sollte man versuchen, die Parkplätze über einen anderen Weg zu verlassen. Das hat vor kurzem ein Zeitgenosse probiert – er kam bis zur Kirchentreppe und hat dort sein Fahrzeug „in den Sandstein“ gesetzt ...



Kulturflirt im Rathshöfle: Schwäbisches Kabarett strapazierte die Lachmuskeln

Gerade hatte man am Samstag den offiziellen Festakt zur Einweihung des Römermuseums im Alten Rathaus hinter sich gebracht – schon ging es „unterhaltungsmäßig“ im neuen Rathaus fast nahtlos weiter. Das schwäbische Kabarett „Dui do ond de Sell“ hatten sich angesagt und ein weiteres Mal für ein ausverkauftes Haus gesorgt.

Doris Reichenauer und Petra Binder waren nicht wenigen vom vergangenen Jahr in so guter Erinnerung, dass die Vorstellung schon kurze Zeit nach Bekanntwerden des neuen Aufführungstermins restlos ausgebucht war.

Zunächst hatten sich die beiden Putzweiber beim „Abstauben“ von Männern mit lichterem Haarschopf nur Trauriges zu erzählen.

Doris Reichenauer erzählte von ihrem kurzen Eheglück, das sich nach 14 Tagen schon weitgehend erschöpft hatte. „Es war aber ein schönes Fest“, ergänzte Petra Binder. Beide malten ihr neues Programm „I will endlich au amole“ über zwei Stunden mit handfesten Sprüchen aus dem täglichen Leben in einer Art aus, dass kaum ein Auge trocken blieb.

Beispielsweise wurde über den Sinn von Schönheitsfarmen gelästert. So wurde unter anderem die Vermutung angestellt, dass sich manche Kundinnen gar keine Sorgen um die Bezahlung solcher Wohltaten machen müssten. „Das zahlt der Denkmalschutz“.



Das Ganze gipfelte dann in einer Clubreise in die Türkei. Während sich eine der Damen dem lässigen Nichtstun widmete und per Fernglas das Treiben der Strandbesucher lästernd beobachtete, hatte die andere massive Probleme, ihren Liegestuhl aufzustellen.

Kurzum - die Ernsthaftigkeit des täglichen Lebens konnte man getrost an der Garderobe ablegen. Es wurde zwei Stunden lang so gelacht, wie man es beim schwäbischen Kabarett ganz einfach erwarten darf.

Güglinger Freibad öffnet am 1. Mai

Wie seit „altersher“ wird die Freibad-Saison in Güglingen am 1. Mai, eröffnet. Hoffen wir also darauf, dass der Wettergott endlich einmal alle dunklen Wolken beiseite schiebt und spätestens ab 10 Uhr die Sonne strahlen lässt.

Der Hinweis auf den Jahresbadekarten-Vorverkauf soll nicht vergessen werden: wer seine Tickets noch bis Mittwoch, 30. April, im Güglinger Rathaus (Zimmer 3) kauft, spart rund zehn Prozent beim Eintritt!

Gemeinderatssitzung

Am kommenden Dienstag, dem 6. Mai 2008, 19.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

öffentlich:

1. Neckar-Zaber-Tourismus e. V.
– Geschäftsbericht und Ausblick
2. Ganztagesbetreuung an Schulen
– Aktuelle Situation und weiteres Vorgehen
3. Schöffenwahl 2009 – 2013
4. Römermuseum Güglingen
– Benutzungs- und Entgeltordnung
5. Stadtleitorientierungssystem
– Entscheidung zur farblichen Anstimmung
6. Bekanntgaben
7. Verschiedenes

Anschließend werden nichtöffentliche Tagesordnungspunkte behandelt.

Vorschau auf das Maifest 2008

Gerade hat man mit der Einweihung des Römermuseums in Güglingen ein großes Fest erlebt - schon geht es bald weiter: das Maifest steht vor der Tür. Wir wollen noch einmal darauf hinweisen, welche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zu erwarten sind.

SWR3-DanceNight am Freitag

Das Maifest 2008 beginnt schon am Freitag, 9. Mai. Dazu wurde mit dem Südwestrundfunk vereinbart, eine so genannte SWR3-Dance-Night im großen Festzelt zu veranstalten. SWR-DJ- Andreas Hain wird von 21 Uhr bis 2 Uhr für Stimmung sorgen. Zur Kostendeckung wird ein Eintrittsgeld von 6 Euro (SWR-Clubmitglieder sind mit 5 € dabei) erhoben.

Kinderprogramm am Samstag

Das Maifest war in früheren Jahren und Jahrzehnten ein Kinderfest. An diese alte Tradition wird mit neueren Errungenschaften erinnert: Am Samstag, 10. Mai, kommen „Wolfi, Anja und die Tigerband“ aus der SWR-Fernsehsendung „Tigerentenclub“ zu uns nach Güglingen. Sie werden im Zeitraum von 14 bis 18 Uhr mit drei Unterhaltungssteilen im großen Festzelt ganz spezielle Angebote für Kinder machen.

Riesenrad im Vergnügungspark

Der Vergnügungspark ist beim Güglinger Maifest ein fester Bestandteil. Dieses Jahr gibt es zu den üblichen Rundfahrgeschäften eine besondere Attraktion: Man kann sich im Riesenrad in schwindelnde Höhen hieven und das Festgeschehen aus der Vogelperspektive betrachten - es geht 40 Meter in die Luft ...

Meldungen für den Festzug

„Römische Getümmel unter weiß-blauem Himmel“ - so lautet das Festzugsmotto 2008 an Pfingsten. Zurzeit sind inklusive der Musikkapellen 19 Festzugsbeiträge verbindlich gemeldet.

Wir rufen ein weiteres Mal zur aktiven Teilnahme auf und bitten darum, Beiträge zum Festzug am Pfingstmontag baldmöglichst bei Bettina Römmele, Tel. 07135/10822, anzumelden.

Wer beispielsweise den Oldtimer-Schlepper von Karl Sämann als „Zugpferd“ einsetzen will, kann sich ebenfalls im Sekretariat des Bürgermeisters melden.

Änderung der Müllabfuhr

Wegen der Feiertage verschiebt sich in Güglingen und Stadtteilen die Müllabfuhr wie folgt: Die **Restmüllabfuhr** wird verlegt

von **Montag 12. Mai 2008**, auf **Dienstag 13. Mai 2008**

Die Abfuhr der 1,1 m³ Container wird verlegt von **Mittwoch, 14. Mai 2008**, auf **Donnerstag, 15. Mai 2008**

Die Gefäße sind ab 6.00 Uhr bereitzustellen. Landratsamt Heilbronn - Abfallwirtschaftsbetrieb

Plakatierungstafeln der Stadt Güglingen für Veranstaltungen

Vor kurzem wurden von der Stadt Güglingen an den verschiedenen Ortseingängen von Güglingen, Eibensbach und Frauenzimmern so genannte Plakatierungstafeln für Veranstaltungen aufgestellt.

Mit diesen Plakatierungstafeln möchte die Stadt Güglingen dafür Sorge tragen, dass den

Vereinen und Gewerbetreibenden im Bereich der Ortseingänge eine Möglichkeit geschaffen wird zukünftig auf diesen Plakatierungstafeln ihre einzelnen Veranstaltungen zu bewerben. Die von den Vereinen und Betrieben selbst erstellten Hinweis-/Werbetafeln sollen zukünftig nicht mehr zum Einsatz kommen.

Bei der von der Stadt Güglingen zur Verfügung gestellten Plakatierungstafel handelt es sich um eine Aluminium-Ständer-Konstruktion. Die zu bewerbenden Flächen sind mit einer Stahlblechtafel verkleidet. Zukünftige Hinweis-/Werbepunkte können lediglich in der Form auf der Veranstaltungstafel befestigt werden, dass die Plakate mit Haftmagneten befestigt werden oder der Werbetext vollflächig mit einer Haftmagnetfolie angebracht wird (siehe unser Bild als Beispiel).



Das Befestigen der Werbetafeln mittels Klebebändern und mechanischen Befestigungsmitteln (Schrauben, Nägel, etc.) ist nicht gestattet. Kommt es durch unsachgemäße Befestigung zur Beschädigung der Plakatierungstafel, werden die erforderlichen Reparaturarbeiten dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Vom Gemeinderat der Stadt Güglingen wurden sieben Standorte für die Plakatierungstafeln beschlossen. Dies sind im Einzelnen:

Güglingen:

Beim Ortseingang von Pfaffenhofen kommend, (beidseitige Betextung möglich)

Beim Ortseingang von Kleingartach kommend, (beidseitige Betextung möglich)

Beim Ortseingang von Frauenzimmern kommend, (beidseitige Betextung möglich)

Eibensbach:

Beim Kreisverkehr Eibensbach, (beidseitig Betextung möglich)

Ecke Michaelsbergstraße/Flügelaustraße, (nur einseitige Betextung möglich)

Frauenzimmern:

Cleebronner Straße, (nur einseitige Betextung möglich)

Stockheimer Steige (Anlage noch nicht aufgestellt), (beidseitige Betextung möglich)

Das Anbringen von Hinweis-/Werbepunkten ist nur mit Zustimmung der Stadt Güglingen erlaubt. Eine Erlaubnis ist beim Ordnungsamt der Stadt Güglingen, Tel. 07135/108-37, einzuholen.

Wir bitten alle Vereine und Gewerbetreibenden zukünftig ihre Hinweis-/Werbepunkte an den aufgestellten Plakatierungsanlagen für Veranstaltungen anzubringen.

Wir sind davon überzeugt, dass eine geordnete Plakatierungstafel einen wesentlich besseren Werbeerfolg für alle Beteiligten erreichen wird. Ein ungeordneter Plakatierungswald, in dem jeder sein „eigenes Süppchen kocht“, trägt mit Sicherheit nicht zu einer Erfolg versprechenden Veranstaltung bei.

Der Gemeinderat und die Stadtverwaltung Güglingen sind davon überzeugt, dass wir alle an einem Strang ziehen müssen. Sollten noch weitere Fragen Ihrerseits bestehen, rufen Sie uns an, wir geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Schmierereien im Stadtgebiet:

Wer kennt Verursacher? Großzügige Belohnung ausgesetzt!

Seit geraumer Zeit ist festzustellen, dass im nördlichen und östlichen Stadtgebiet Sachbeschädigungen durch Farbschmierereien an städtischen Objekten und Einrichtungen stattfinden. Im Bereich Baugebiet Seebergstraße wurde vor der Brücke eine Betonwand mit Sprühfarbe verunstaltet. Im Stadtgraben wurde auf der Ostseite der Mediothek die Außenwand verunstaltet.



In der Weinsteige die WC-Anlage. Gravierende Verunstaltungen sind im Bereich der Sporthalle Weinsteige und beim dortigen Kleinspielfeld vorhanden. Von Seiten der Stadtverwaltung wurde Anzeige gegen Unbekannt erhoben.



Die Beseitigung dieser Sachbeschädigungen kostet den Steuerzahler mehrere tausend Euro. Wer sachdienliche Hinweise geben kann, melde sich bitte im Ordnungsamt der Stadt Güglingen, Tel. 07135/10836. Sämtliche Hinweise werden vertraulich behandelt. Für Hinweise, die zur Ergreifung des/der Täter führen, wird eine großzügige Belohnung ausgesetzt.

Jeden Montag im Rathaus Güglingen: Sprechstunde der Landkreis Sozialarbeit

Fragen und Probleme innerhalb der Familie? Frau Walter vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Heilbronner Landratsamtes (Fachbereich Jugend und Familie) bietet jeden Montag direkt vor Ort Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an.

Die Außen-Sprechstunde findet von 13.30 bis 15.30 Uhr im Zimmer 10 des Rathauses Güglingen, Marktstr. 19 – 21, Güglingen statt. Termine können vorab unter Telefon 07131/994-489 vereinbart werden.

PAVILLON Gartacher Hof



„Dienstagstreff“

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein. Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Nächster Treff:

Am Dienstag, 6. Mai: Vortrag von Herrn Dühring über den Gesang unserer Gartenvögel. Kommen Sie doch einfach mal vorbei. Ansprechpartner Doris Pfeffer, Tel.: 16421.

Kaminreinigung

Ab Dienstag, 6. Mai, findet die allgemeine Schornsteinreinigung in Güglingen-Frauenzimmern statt.

Ausgenommen sind Kamine, die zusammen mit der Messung gereinigt werden.

Um freundliche Kenntnisnahme wird gebeten. Wolfgang Roth, BSM, Gebäudeenergieberater, Grabenstr. 1, 74391 Erligheim, Tel.: 07143/28405, kamini@t-online.de

Vorleser/-in gesucht

Ein Krankenhaus-Sozialdienst sucht für einen blinden Herrn in Güglingen eine Vorleserin bzw. einen Vorleser!

Vielleicht hat jemand Interesse und möchte hier helfen?

Wenn ja, erhalten Sie im Rathaus bei Hauptamtsleiterin Doris Schuh weitere Informationen, Tel. 07135/10830 oder E-Mail doris.schuh@gueglingen.de

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
am 20.04.2008 Maulbronner Str.	14.20 - 15.30 h	50 km/h	759	23	79 km/h
am 23.04.2008 Karl-Heim-Str. geg. 5	09.20 - 10.20 h	30 km/h	15	3	50 km/h
Oskar-Volk-Str. geg. 17	11.05 - 12.10 h	30 km/h	66	15	59 km/h
Eibensbacher Str.	12.30 -13.30 h	50 km/h	244	9	65 km/h
Michaelsbergstr.	13.55 -14.45 h	50 km/h	88	0	58 km/h

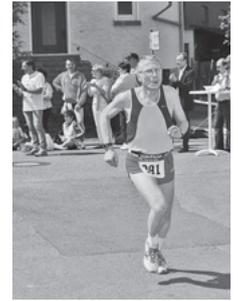
Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Impressionen des 6. Zabergäu-Laufs







Marco Lack und Corinna Frank die Sieger beim 6. Zabergäu-Lauf in Pfaffenhofen

Die Sieger beim 6. Zabergäu-Lauf in Pfaffenhofen sind Corinna Frank von der TSG Heilbronn und Marco Lack (Schunk Speedys).

Die Heilbronnerin benötigte bei strahlendem Sonnenschein 46:37 Minuten für die 10,5 Kilometer und gewann vor Petra Stiegler (Lauf-Treff Heilbronn/46:59) und Ewambia Sängler (Haug Solar Team/47:20).

Für den Meimsheimer Marco Lack war es nach 2004 und 2006 der dritte Erfolg in Pfaffenhofen. Der Langstreckler von der LG Neckar-Enz lief mit 35:17 Sekunden exakt die gleiche Zeit wie vor zwei Jahren.

Getrieben wurde er zu diesem rasanten Tempo von Johannes Utz vom Hoffmann Schreiner-Team, der nur sechs Sekunden hinter Lack die Ziellinie überquerte.

Dritter wurde Tibor Kretschmann (Hoffmann Schreiner-Team/37:37).

Der ausführliche Bericht folgt nächste Woche.

Neue Fahnenmasten für Weiler

Nachdem das Rathaus in Weiler veräußert wurde und somit auch der alte Standort der Fahnenmasten aufgegeben werden musste, war es notwendig, einen neuen Standort zu finden. Nach reiflicher Überlegung und nachdem die Vorarbeiten abgeschlossen wurden, konnte der Bauhof zwei Fahnenmasten am neuen Standort neben dem „Schneckenhaus“ in der Zaberstraße in Weiler aufstellen.



Allgemeine Kaminreinigung in Weiler

Die allgemeine Kaminreinigung wird ab 05.05.2008 in Weiler durchgeführt.

Gereinigt werden Schornsteine von Einzelfeuerstätten für feste und flüssige Brennstoffe, die in der üblichen Heizperiode regelmäßig benutzt werden.

Bezirksschornsteinfeger Eberhard Conz, Amselreut 12, 74363 Güglingen, Tel. 07135/12721

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Rathaus wurden folgende Gegenstände abgegeben:

– 1 Schlüsselanhänger mit 2 Schlüsseln
Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Telefon 07046/9620-11.

Abfälle vermeiden heißt:
Verpackungsmüll nicht einkaufen!

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 23.04.2008

Messstellen	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Heilbronner Str.	15.00 - 16.00 h	50 km/h	456	24	81 km/h
Kernerstr.	16.15 - 17.15 h	30 km/h	28	4	49 km/h



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Römer 8, 26-30

Wochenspruch: Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12,32

Wochenlied: „Heiliger Geist, du Tröster mein“ (128 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten



Kirche im Grünen

Donnerstag, 1. Mai – Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr „Kirche im Grünen“ Ort: Parkplatz am Nato-Rennweg (an der L 1110 Richtung Ochsenbach) Predigt: Clemens Grauer, Frauenzimmern mitwirkend: der Posaunenchor aus Güglingen

Motorradfahrer-Gottesdienst



Motorradfahrer-Gottesdienst am 4. Mai

Alle Motorradfahrer aus dem Zabergäu sind herzlich eingeladen zur gemeinsamen Ausfahrt zum Motorradfahrer-Gottesdienst auf den Trautenhof bei Jagsthausen.

Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Gemeinsamer Treff und Abfahrt ist um 8.30 Uhr auf dem Marktplatz vor der Mauritiuskirche in Güglingen. Weitere Infos bei Siegfried Kalmbach, Telefon 07135/8179.

Evangelische Kirche Güglingen

PfarrerIn Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: [Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de](mailto: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de)
Internet: <http://v9.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/de/gemeinden/gueglingen>

Sonntag, 4. Mai

8:30 Uhr Treff Mauritiuskirche/Marktplatz zur gemeinsamen Abfahrt zum Motorradfahrer-Gottesdienst auf dem Trautenhof bei Jagsthausen (siehe auch allg. Teil)

9:30 Uhr Familiengottesdienst (R. Kern) mit der Taufe von Thomas Rembe. Das Opfer ist für die Aufgaben der Kinderkirche bestimmt.

18:30 Uhr Gesprächskreis mit der Bibel (die apis)

Montag, 5. Mai

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

20:00 Uhr Infoabend zum Waldkindergarten, Sitzungssaal Rathaus

Dienstag, 6. Mai

10:00 Uhr – Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. Stock
11:30 Uhr (Infos bei A. Harsch, Tel. 933993)
19:30 Uhr Besuchsdienst

Mittwoch, 7. Mai

9:30 Uhr – Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. Stock
11:00 Uhr (Infos bei P. Winkler, Tel. 939810)
14:00 – Kanutour der Konfirmanden

19:30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats (Renovierung Gemeindehaus)

Donnerstag, 8. Mai

Seniorenkreis „Spätlese“: Ausflug zur Gartenschau in Bad Rappenau

20:00 Uhr Posaunenchor
20:00 Uhr Kirchenchor (EMK)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Werbung

für das Evangelische Gemeindeblatt

Das Evangelische Gemeindeblatt für Württemberg ist die Kirchenzeitung für unsere Landeskirche. Es will eine Verbindung schaffen zwischen Ihnen und Ihrer Kirche und einen Blick über den eigenen Kirchturm hinaus bieten. Dies geschieht durch sachkundige Stellungnahme zu aktuellen Problemen, eingehender Behandlung von Glaubens- und Lebensfragen, die gegenwartsnahe Auslegung biblischer Botschaften sowie durch Beiträge zur Besinnung und Unterhaltung.

Das Evangelische Gemeindeblatt für Württemberg erscheint wöchentlich und kostet im Monat 4,90 Euro bei Zustellung durch Austräger oder durch die Post.

Ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin des Evangelischen Gemeindeblattes für Württemberg wird die evangelischen Haushalte besuchen und um eine Abonnement-Bestellung bitten. Nutzen auch Sie die Gelegenheit näher mit Ihrer evangelischen Kirche in Verbindung zu treten.

Katholische Kirche Güglingen

Pfarrer Hermann Rupp, Brackenheim, Tel. 07135/5304,
Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080, Fax 98081
www.kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 3. Mai

19.00 Uhr Vorabendmesse in Stockheim

Sonntag, 4. Mai

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Brackenheim

9.00 Uhr Eucharistiefeier auf dem Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Güglingen
18.00 Uhr Maiandacht in Stockheim und in Güglingen

Werktagsgottesdienste: Dienstags um 19.00 Uhr in Stockheim; mittwochs um 19.00 Uhr in Güglingen – Hl. Messe für verst. Magdalena Deis u. Angehörige u. Maria Wangler und Angehörige, freitags um 9.00 Uhr in Brackenheim
Taufe: Sonntag, 4.5., um 11.35 Uhr in Brackenheim – Chiara Hailer

Trauerungen: Samstag, 10.5., um 14.30 Uhr auf dem Michaelsberg – Alexander Woydich und Christina Schlag

Montag, 5. Mai

19.30 Uhr Frauen begegnen sich ... – Maiandacht in der Kirche Christus König Brackenheim

Mittwoch, 7. Mai

20.00 Uhr Brackheimer Männertreff im Kath. Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28, Brackenheim

Brackheimer Männertreff

Alle Männer sind am Mittwoch, 7. Mai, um 20.00 Uhr zum Vortrag: Islamismus – Gefahr auch im Unterland? recht herzlich in das Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28, in Brackenheim eingeladen.

Frauen begegnen sich ...

Das Team von „Frauen begegnen sich ...“ lädt alle interessierten Frauen zu einer Marienfeier zum Thema „Schön bist du, meine Freundin“ am Montag, 05. Mai, um 19.30 Uhr in Christus König in Brackenheim ganz herzlich ein. In einer Zeit, in der die Kosmetikindustrie boomt und die Schönheitsoperationen längst nicht mehr dem Jetset vorbehalten sind, bietet die Beschäftigung mit dem Thema Schönheit im Rahmen eines Frauengottesdienstes die Chance, eine andere, nachhaltigere Antwort auf die Frage: „Bin ich schön?“ zu finden. Anders als die Antwort, die uns der kritische Blick in den Spiegel täglich bietet. Im Anschluss an die Andacht treffen wir uns im Gruppenraum zum Gespräch. Verena Dieterle (Gitarre), Ursula Stelzig-Ulrich (Querflöte) werden uns wieder musikalisch begleiten.

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 4. Mai

9:30 Uhr Güglingen, Gottesdienst

Mittwoch, 7. Mai

20:00 Uhr Güglingen, Gottesdienst

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de

Samstag, 3. Mai

10.00 Uhr PowerKids Treff

20.00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 4. Mai

9.10 Uhr Gebetskreis

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Kinderstunde

Montag, 5. Mai

20.00 Uhr Vorbereitung der Kinderbibelwoche in Botenheim

Mittwoch, 7. Mai

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Botenheim

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 8. Mai

18.30 Uhr Teeniekreis in Botenheim

19.00 Uhr Sitzung der Bezirkskonferenz (Erlöserkirche)

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. (07135) 2788 und 13521

Sonntag, 4. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371

Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/de/gemeinden/eibensbach>

Donnerstag, 1. Mai – Christi Himmelfahrt:

kein Gottesdienst in der Marienkirche
10.30 Uhr Mitfahrgelegenheit ab der Kirche zur „Kirche im Grünen“

11.00 Uhr „Kirche im Grünen“, Predigt: Clemens Grauer, Frauenzimmern. Ort: Parkplatz am Nato-Rennweg (an der L 1110 Richtung Ochsenbach), mitwirkend: der Posaunenchor aus Güglingen im Anschluss Bewirtung durch den GSV Eibensbach im Rahmen des Blankenhornfests

Freitag, 2. Mai

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 4. Mai

ab 9.00 Uhr Gemeindefrühstück. Wir laden die ganze Gemeinde ein, bei Kaffee und frischen Brötchen, gemeinsam mit netten Menschen, ganz entspannt den Sonntag zu beginnen. Anschließend geht es dann weiter zum Gottesdienst eXtra.

10.20 Uhr Gottesdienst eXtra in der Marienkirche. Thema: Die Bibel als Kraftquelle des Glaubens. Predigt: Clemens Grauer. Die Kinder der Kinderkirche nehmen mit einem eigenen Kinderprogramm am Gottesdienst eXtra teil.

Montag, 5. Mai

17.00 Uhr Mädchenkreis für Mädchen von 9 bis 13 Jahren

Dienstag, 6. Mai

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

17.30 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 7. Mai

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Frauenzimmern

19.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus Frauenzimmern zusammen mit dem Kirchengemeinderat Frauenzimmern

20.00 Uhr JugendTreff im Jugendraum

Donnerstag, 8. Mai

20.00 Uhr Hauptprobe des Posaunenchores in Güglingen

Vorschau:

Sonntag, 11. Mai – Pfingstsonntag

9.20 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Paula Sophia Böhmerle aus der Ransbachstraße in der Marienkirche (Clemens Grauer). Opfer für aktuelle Notstände

Montag, 12. Mai – Pfingstmontag:

kein Gottesdienst in der Marienkirche
9.15 Uhr Mitfahrgelegenheit an der Bushaltestelle zum Gottesdienst nach Güglingen

9.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Festzelt beim Maienfest in Güglingen (Liturgie: W. Forstner, kath. Kirche; Predigt: C. Grauer, ev. Kirche)

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Clemens Grauer

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371

Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/de/gemeinden/frauenzimmern>

Donnerstag, 1. Mai – Christi Himmelfahrt

kein Gottesdienst in der Martinskirche
10.30 Uhr Mitfahrgelegenheit ab der Bushaltestelle zur „Kirche im Grünen“

11.00 Uhr „Kirche im Grünen“ Predigt: Clemens Grauer, Frauenzimmern. Ort: Parkplatz am Nato-Rennweg (an der L 1110 Richtung Ochsenbach), mitwirkend: der Posaunenchor aus Güglingen im Anschluss Bewirtung durch den GSV Eibensbach im Rahmen des Blankenhornfests

Freitag, 2. Mai

17.00 Uhr Mädchenjungschar „Die coolen Frauenzimmerer“

19.50 Uhr Abfahrt zur Posaunenchorprobe

Sonntag, 4. Mai

9.20 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Clemens Grauer)

10.00 Uhr Abfahrt der Kinderkirchkinder an der Bushaltestelle zum Gottesdienst eXtra nach Eibensbach

10.20 Uhr Gottesdienst eXtra in der Marienkirche Eibensbach. Thema: Die Bibel als Kraftquelle des Glaubens, Predigt: Clemens Grauer. Die Kinder der Kinderkirche nehmen mit einem eigenen Kinderprogramm am Gottesdienst eXtra teil.

Dienstag, 6. Mai

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 7. Mai

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Frauenzimmern

18.00 Uhr Bubenjungschar „Die feurigen Frauenzimmerer“

19.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus zusammen mit dem Kirchengemeinderat Eibensbach

20.00 Uhr JugendTreff im Jugendraum

Donnerstag, 8. Mai

20.00 Uhr Hauptprobe des Posaunenchores in Güglingen

Vorschau:**Sonntag, 11. Mai – Pfingstsonntag**

kein Kindergottesdienst
 10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Clemens Grauer), Opfer für aktuelle Notstände

Montag, 12. Mai – Pfingstmontag

9.15 Uhr Mitfahrgelegenheit an der Bushaltestelle zum Gottesdienst nach Güglingen
 9.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Festzelt beim Maienfest in Güglingen (Liturgie: W. Forstner, kath. Kirche; Predigt: C. Grauer, ev. Kirche)

kein Gottesdienst in der Martinskirche

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
 Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
 Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Donnerstag, 1. Mai (Christi Himmelfahrt)

10.30 Uhr Gottesdienst (Mutter-Kind-Möglichkeit in der Sakristei)
 Predigt: Eph. 1, 18-23: Unsere Kirchengemeinde als die Fülle dessen, der alles in allem erfüllt.
 Lieder: 126/Ps. 764/123/119/594
 Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag

Freitag, 2. Mai

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 3. Mai

15.30 Uhr Kirchliche Trauung von Christopher und Petra Kleinsasser

Sonntag, 4. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst MITEinander
 MIT der Taufe von Dustin Gläßer
 MIT und nicht nur für Mütter
 MIT dem TeenPoint
 MIT Impulsen für Jedermann
 MIT Mutter-Kind-Möglichkeit in der Sakristei

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Montag, 5. Mai

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 6. Mai

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Tanja Staiger, Tel. 12368)

14 – 17 Uhr

Pfarrer im Pfarramt persönlich erreichbar

Mittwoch, 7. Mai

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

16.30 Uhr Bubenjungschar

18.30 Uhr Jungbläser

19.30 Uhr Bastelkreis

Donnerstag, 8. Mai

Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag

18.00 Uhr Mädchenjungschar

19.00 Uhr TeenPoint – Bald ist Muttertag

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

Freitag, 9. Mai

20.00 Uhr Posaunenchor

Ihre Kirchengemeinde lädt ein
zum**Gottesdienst
MIT einander**

MIT und nicht nur für Mütter
 MIT dem TeenPoint
 MIT Impulsen für jedermann

am Sonntag, 4. Mai 2008

um 10.30 Uhr

in der Lambertuskirche
Pfaffenhofen

Wir freuen uns auf Sie!!!

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Hermann Aichele-Tesch, Ziegelstraße 7
 Tel. (07046) 6301, Fax (07046) 880490
 E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
 Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 4. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Franziska Fy und Verabschiedung und Begrüßung unserer Mesnerinnen

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 5. Mai

16.15 Uhr Jungschar – Basteln für Muttertag

Der Krankenpflegeförderverein

wird seine Jahreshauptversammlung am Montag, 19. Mai, im Gemeindefaal Weiler halten. Dazu ein informativer Vortrag von Frau Isolde Breker, Diabetesberaterin: Dass auch Diabetiker Lust aufs Essen haben dürfen.

Der Ausflug nach Thüringen

von 22. bis 25. Mai – u. a. auf die Wartburg bei Eisenach, nach Erfurt und Hildburghausen – ist von der Teilnehmerzahl her (etwa 30) garantiert – es dürfen aber durchaus noch einige dazukommen. Bitte um (telefonische) Anmeldung im Pfarrhaus bzw. bei Kirchenpflegerin Schreck.

Der Haushaltplan 2008

ist genehmigt und liegt zur Einsichtnahme durch die Mitglieder der Kirchengemeinde im Pfarrhaus öffentlich aus, von Donnerstag, 1. Mai, bis Freitag, 9. Mai.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4, Tel. (07046) 2578

Sonntag, 4. Mai

9.30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 7. Mai

20.00 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten**Diakonische Bezirksstelle
Brackenheim****Sozialpraktika in der Diakonischen
Bezirksstelle**

Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, bei uns ein Sozialpraktikum zu leisten. Seit 2006 begleiten Mädchen und Jungen der Realschule sowie vom Gymnasium unsere Arbeit. In der Hausaufgabenhilfe für Migrantenkinder, montags bis mittwochs, helfen sie je von 14.00 bis 15.30 Uhr, einmal wöchentlich. Oder sie übernehmen einen Nachmittag im Solidare DiakonieWeltLaden, lernen verschiedene Menschen kennen sowie ein buntes Sortiment an Waren. Wir empfehlen als Einstiegsalter 13 Jahre, Anleitungssituationen gehören für uns dazu. Im Internet können weitere Einzelheiten abgerufen werden unter www.sozial-engagierte.de; einfach die Postleitzahl von Brackenheim eingeben. Informationen gibt es aber auch direkt bei der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim, bei Matthias Rose, Geschäftsführer, und bei Ute Neuschwander, Tel. 07135/98840.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim

Sonntag, 4. Mai

9.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: Auf wessen Versprechungen vertraust du? Referent A. Rhinow/Großbottwar.

10.05 Uhr Bibelbetrachtung anhand des Wachturmartikels: Was kann man für sein Eheglück tun? (Sprüche 24:3).

Montag, 5. und Dienstag, 6. Mai

Bibelstudium im kleinen Kreis anhand des Buches „Die Offenbarung – ihr großartiger Höhepunkt ist nahe!“

Mittwoch, 7. Mai

19.15 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis in russischer Sprache

Donnerstag, 8. Mai

19.30 Uhr Schulkurs für Evangeliumsverkündiger: • Bibelleseprogramm für diese Woche: Johannesevangelium 1 bis 4. • Lehrreiche Beispiele und Veranschaulichungen: biblische Ereignisse. • Einleitung zum Johannesevangelium • Was wir daraus lernen, dass David sich weigerte, König Saul zu töten. • Ermunterung für Personen, die verfolgt werden, weil sie Gottes Willen tun.

20.20 Uhr Dienstzusammenkunft

**SCHULE UND
VOLKSBIODUNG****Evangelischer Kindergarten
Gottlieb-Luz Güglingen**

Oskar-Volk-Straße 14 · 74363 Güglingen
 Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

Waldkindergarten, das bedeutet ...

matschen, weben, bauen, formen, graben, flechten, schauen, balancieren, klettern, rutschen, hören, lauschen, beobachten, malen, rie-

**Telefonseelsorge Heilbronn
(08 00) 1 11 01 11**

Jeden Tag und im Notfall auch nachts
 für Sie zu sprechen.

chen, kneten, hüpfen, springen, staunen, schleichen, rennen, genießen, lachen und auch mal weinen, konstruieren, ausprobieren – vielleicht auch die Geduld verlieren, erzählen, fantasieren, sich verstecken ...

Info-Abend Waldkindergarten

Am Montag, 5. Mai, 20 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Güglingen ein Informationsabend über den geplanten Waldkindergarten statt.

Alle Interessierten, vor allem alle interessierten Eltern, sind herzlich eingeladen.

Wir werden vorstellen, was ein Waldkindergarten ist.

Denn über das oben skizzierte Erleben der Kinder hinaus, gibt es noch manche Information über die Konzeption und die Praxis eines Waldkindergartens.

Darüber wird uns sehr kompetent Frau Serr-Marx mit Bildern aus dem Waldkindergarten in Stockheim berichten.

Dann informieren wir Sie auch über das Ergebnis der Bedarfs-Umfrage und über den Stand der Planungen für die Güglinger Gruppe.

Und natürlich ist für all Ihre Fragen Raum. Sie sollen Klarheit bekommen, bevor bei entsprechendem Interesse ab Mitte Juni die Anmeldungen laufen können.

Kindergarten Herrenäcker Güglingen



Schulanfänger absolvieren Erste-Hilfe-Kurs

In den letzten zwei Wochen bekamen wir Besuch von Fr. Walko. Sie ist Breitenausbilderin beim DRK und führt Erste-Hilfe-Kurse in Kindergärten und Schulen durch.

In Kleingruppen lernten die Kinder Erste-Hilfe-Maßnahmen und Verhaltensregeln in Notfällen kennen.

Verletzte Kinder soll man trösten und nicht alleine lassen, Erwachsene zu Hilfe rufen und die Notfallnummer 112 anrufen.

Unsere Schulanfänger haben den Inhalt eines Verbandskastens kennen gelernt und können nun bei kleinen Verletzungen selbst einen Fingerkuppenverband anlegen. Bei Armverletzungen können unsere Großen einen Verband mit einer Binde machen.

Der Erste-Hilfe-Kurs wurde von Fr. Walko in sehr abwechslungsreicher Weise vermittelt. Die Kinder schauten Bildergeschichten an, lernten einen Vers und ein Lied, spielten Memory und durften immer wieder praktische Übungen selbst ausprobieren.

Zum Abschluss kam Fr. Walko diese Woche noch einmal mit einem Rettungswagen zu uns in den Kindergarten.

Die Kinder schauten sich den Wagen von außen und innen genau an.

Sie erfuhren, was alles in einen Rettungswagen gehört, warum der Bär Brummi immer mit im Auto ist, hörten das Martinshorn und durften zum Schluss noch selbst hinter das Lenkrad sitzen.



PERSÖNLICHES

Wer ist das Kleinkind von ungefähr 62 Jahren?

Beim Maienfest 1949 haben vier junge Bur-schen aus Güglingen einen originellen Beitrag fürs Maienfest im Umzug gebracht.

Man sieht daran, dass so etwas nicht kostspielig sein muss.

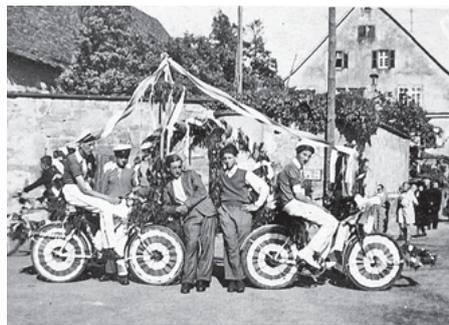
Kurt Beck (Gipser), Kurt Rieger (Fahrrad-Rieger), Helmut Conz und Walter Keller (Gärtner) schmückten ihre Fahrräder, koppelten sie zusammen und hängten eine Gondel in die Mitte. In diese Gondel wurde ein Kleinkind gesetzt. Nun können sich die Herren nicht mehr daran erinnern, wer dieses Kind war.

Ja, sie wissen noch nicht einmal, ob es ein Junge oder ein Mädchen gewesen ist.

Dieses oder dieser müsste jetzt ungefähr 62 Jahre alt sein.

Wer war es?

Bitte melden Sie sich bei Kurt Beck!



Aus der Vergangenheit des Güglinger Maienfestes: Fahrrad-Gefährt Marke Eigenbau.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Fortuna-Torte von der Bäckerei Bürk

„Premiere“ hatte am Sonntag nicht nur das Römermuseum – die Bäckerei Bürk hat zur Eröffnung des Museums eine „Fortuna-Torte“ kreiert.

„Alles ist gut, wenn es aus Schokolade ist“, sagt Anita Bürk bei der Präsentation der Sahnetorte mit einmarmorierter Pralinenfüllung.

Sie krenzte die erste Torte dem Vorsitzenden des Zabergäuvereins, Ulrich Peter – und das mit gutem Grund.



Der Hobby-Archäologe hatte bei einem seiner „Fundgänge“ im Gebiet Ochsenwiesen/Stein-äcker im Jahre 2003 eine römische Münze aus der Zeit um 150 n. Chr. gefunden. Den Abdruck dieses Sesterz stellte er der Konditormeisterin zur Verfügung. Sie fertigte danach eine Marzipan-Münze, die jetzt die Fortuna-Torte ziert.



„Schokolade macht glücklich“ sagt der Volksmund – also war es naheliegend, die Torten-creation der römischen Glücksgöttin und letztlich dem Römermuseum zu widmen.

GIGA/HGV Güglingen

Beim „Tag der offenen Tür“ im Römermuseum hat sich die heimische Geschäftswelt nicht nur mit verkaufsoffenen Geschäften präsentiert, sondern auch 50 Preise für ein Rätselspiel zur Verfügung gestellt. Diese Preise wurden am Sonntagabend von Karl-Heinz Windolph (GIGA) und Christian Tauch ausgelost. Insgesamt haben sich 150 Personen am Preisrätsel beteiligt.

Wir geben die Namen der Gewinner bekannt. **Gewinner des Preisrätsels anlässlich des verkaufsoffenen Sonntags, 27.04.2008**

Laura Achauer, Zaberfeld; Lena Herzog, Güglingen; Hilde Dehne, Güglingen; Gudrun Binder, Cleebronn; Helga Lenhart, Güglingen; Mara Wütherich, Ochsenburg; Matthias Binder, Cleebronn; Karin Retz, Güglingen; Larissa Jones, Güglingen; Sven Schmid, Güglingen; Ilse Schietinger, Kirchheim/Teck; Heike Schmid, Güglingen; Ana Calle, Güglingen; Markus Wianke, Güglingen; Maria Unterseher, Güglingen; Michael Tilsner, Brackenheim; Birgit Combé, Güglingen-Frauenz.; Eva Herzog, Güglingen;

Lore Heidinger, Güglingen; Wolfi Künzel, Güglingen; Heide Eiselen, Brackenheim-Botenheim; Ricarda Schenker, Güglingen; Jonas Westphal, Güglingen; Moritz Bäßner, Güglingen; Diana Schäfer, Pfaffenhofen; Karin Stuber, Zaberfeld; Uwe Bäßner, Güglingen; Gertrud Stirm, Güglingen; Sandra Binder, Cleeborn; Rebecca Wianke, Güglingen; Alexander Keppler, Zaberfeld; Ayse Aceli, Güglingen; Carmen Schäfer, Cleeborn; Kevin Osvat, Güglingen; Manfred Götz, Güglingen; Gudrun Majunke, Güglingen; Oliver Staiger, Güglingen; Marius Blackholm, Güglingen; Lara Hoblaj, Ochsenburg; Emma Seitz, Kirchheim/Teck; Cornelia Bäßner, Güglingen; Julia Schmid, Güglingen; Manuela Schäfer, Leonbronn; Felix Bäßner, Güglingen; Lieselotte Friz, Güglingen; Ewald Scheid, Bad Rappenau; Nina Deubler, Güglingen-Frauenzimmern; Anel Karagic, Güglingen; Tamara Windolph, Güglingen; Romina Ackermann, Güglingen-Frauenzimmern.

Den Gewinnern werden die Gutscheine in den nächsten Tagen zugesandt, soweit diese nicht bereits anlässlich der Verlosung übergeben wurden.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Workshop für Existenzgründer Termine im Mai 2008

Für Existenzgründer und Betriebsübernehmer bietet die Handwerkskammer Heilbronn-Franken am Dienstag, 6. Mai 2008, um 17 Uhr einen Gründer-Workshop in Heilbronn an. Die Unternehmensberater der Handwerkskammer erläutern zunächst, was bei einer Existenzgründung beachtet werden muss. Danach erstellen die Teilnehmer mit den Beratern ihr eigenes Gründungskonzept. Jeder Teilnehmer erhält die Seminarunterlagen, eine Gründermappe mit umfangreichen Informationen und ein Teilnahmezertifikat. Hierfür ist eine Schutzgebühr von 25 Euro zu entrichten.

Weitere Gründer-Workshops finden nach Absprache am 13. Mai 2008 in Schwäbisch Hall und am 20. Mai 2008 in Tauberbischofsheim statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnige, Telefon 07131/791-171, Andreas Weinreich (Schwäbisch Hall), Telefon 0791/97107-12 und Paul Mendel (Tauberbischofsheim), Telefon 09341/925120, von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken.

WFG-Nachmittagsseminar:

Einen Betrieb verkaufen, einen Betrieb kaufen – aber wie?

– Querschnitt einer Unternehmensnachfolge
In allen Medien wird darüber berichtet, dass in den nächsten fünf Jahren in 11.000 Unternehmen in Baden-Württemberg die Unternehmensnachfolge ansteht. Doch nur knapp die Hälfte dieser betroffenen Unternehmer findet ihren Nachfolger in der Familie. Alle anderen müssen ihn außerhalb suchen, wenn sie ihren Betrieb nicht einfach aufgeben wollen.

Wie findet man aber diesen Nachfolger? Wie hoch ist der Preis, den man für das Unternehmen verlangen kann? Wie läuft die Übergabe ab und was ist dabei zu beachten? Dies sind die Fragen, die den betroffenen Übergeber beschäftigen.

Zum Teil mit umgekehrten Vorzeichen stellt sich diese Fragen aber auch der Übernehmer, v. a. derjenige, der eine Existenzgründung „im gemachten Nest“ beabsichtigt. So fragt auch er sich: Wie finde ich den geeigneten Betrieb? Was ist er wert? Wie finanziere ich den Kaufpreis? Wie läuft die Übergabe ab und was ist dabei zu beachten?

Auf all diese Fragen sollen Antworten im WFG-Nachmittagsseminar im Rahmen des Nachfolge-Dialoges der WFG Raum Heilbronn am Mittwoch, 28. Mai 2008, von 16:00 bis 18:00 Uhr gegeben werden.

Das Seminar findet in den Räumlichkeiten der Kreissparkasse Heilbronn, Am Wollhaus 14, 74072 Heilbronn statt.

Letzter Anmeldeschluss ist der 20. Mai 2008. Anmeldungen bitte bei der WFG Raum Heilbronn GmbH unter Tel. 07131/7669-700, Fax 07131/7669709 oder per E-Mail: info@wfgheilbronn.de.

VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN

TSV GÜGLINGEN



Abt. Fußball

TSV Biberach – TSV Güglingen 2:1
Güglingen kontrollierte die erste halbe Stunde und ging verdient in Führung. Ein Freistoß von Holger Schmidt aus dem Halbfeld wurde von allen Spielern verpasst und landete trotzdem im Tor des Gastgebers (10.). Gegen Ende der ersten Hälfte stimmte beim TSV die Zuteilung jedoch nicht mehr. Dadurch fand Biberach zurück ins Spiel und wurde immer gefährlicher. Kurz vor der Pause gelang dem Gastgeber dann der Ausgleich (45.).

Nach dem Seitenwechsel baute Güglingen weiter ab und konnte dem Druck des Gegners nicht standhalten. Zunächst konnte aber Torwart Rodrigo bei Chancen der Biberacher immer wieder klären. Letztlich investierte der TSV aber zu wenig in der zweiten Hälfte, weshalb man sich nicht über das zweite Gegentor in der Schlussphase (82.) beschweren darf.

Reserve

TSV Biberach – TSV Güglingen 3:1
Güglingen zeigte wieder ein ordentliches Spiel und hatte in der ersten Hälfte mehr Ballbesitz. Der entscheidende Pass in die Spitze kam aber nicht an, wodurch sich keine nennenswerten Chancen für den TSV ergaben. Die Gastgeber zogen sich immer wieder weit zurück und erzielten dann durch einen Konter das 1:0. Nach dem Seitenwechsel bemühte sich der TSV weiterhin, doch Biberach war nun die bessere Mannschaft, die, auch wenn sie leichtfertig mit ihren Möglichkeiten umging, am Ende verdient als Sieger vom Platz ging. Den Ehrentreffer für Güglingen erzielte Marcel Schiele.

Vorschau

Am Sonntag, 4. Mai, empfängt der TSV Güglingen den SC Böckingen. Anpfiff ist um 15.00 Uhr, die Reserve beginnt um 13.15 Uhr.

Bereits am Donnerstag, 8. Mai, wird der nächste Spieltag in der Kreisliga A, Staffel 3, ausgetragen.

Der TSV Güglingen ist beim TSV Pfaffenhofen zu Gast. Spielbeginn ist in Pfaffenhofen um 18.30 Uhr. Die Reservisten tragen ihre Begegnung am Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in Pfaffenhofen aus.

Abt. Jugendfußball

TGV Dürrenzimmern – TSV-E-Junioren I 1:8

Bei herrlichem Fußballwetter fuhren unsere Jungs am 26. April einen ganz klaren Sieg ein. Wir waren unserem Gegner in allen Belangen überlegen. Lediglich die schlechten Platzverhältnisse machten uns ein wenig Probleme, was bei einem Sieg in dieser Höhe wohl auch keine Rolle spielt. Fazit: Super Jungs!

TSV-E-Junioren II – VfL Neckargartach II 4:6

Gleich zu Beginn der Partie wurden wir durch 3 Fehler gnadenlos bestraft und rannten das ganze Spiel diesem Rückstand hinterher. Zur Pause lagen wir mit 1:3-Toren hinten und so wie das Spiel begann, ging auch die zweite Hälfte los. Durch zwei Fehler lagen wir schnell mit 1:5-Toren hinten. Danach bäumten wir uns noch einmal auf, aber mehr als ein 4:6 konnten wir nicht mehr erreichen. Ein Trost blieb dennoch, das schönste Tor des Spiels erzielte Fatih mit einem Hammertor aus 30 Metern direkt in den Torwinkel.

– Ritze – Spfr. Lauffen III – TSV-D-Junioren I 1:4

Überraschung in Lauffen. Dank einer hervorragenden Mannschaftsleistung siegte man beim Mitfavoriten verdient. Somit schob man sich wieder an Lauffen vorbei auf den 2. Platz.

– Leibes – TSV-D-Junioren II – Spvgg Oedheim II 2:1

Per Foulelfmeter ging man in den ersten Spielminuten bereits in Führung und legte gleich nach. Die Gäste hielten jedoch dagegen und schafften noch vor der Pause den Anschlusstreffer. In der zweiten Hälfte konnte man auch aufgrund einer hervorragenden Defensivleistung das Spiel gewinnen.

SG-A-Junioren – FC Kirchhausen 0:1

Im letzten Spiel der Rückrunde unterlag man der Mannschaft aus Kirchhausen aufgrund von falscher Einstellung und mangelnder Chancenauswertung mit 0:1. Man hatte zwar viel Anteil am Spiel, doch Kirchhausen war immer einen Schritt schneller.

Abt. Frauenfußball

Bezirksliga

VfR Großbottwar – TSV Gügl. II 3:0 (1:0)

Zwar war der TSV Güglingen am 27.4. spielerisch stärker und optisch überlegen, doch der VfR Großbottwar hielt kämpferisch dagegen und profitierte dabei von der mangelnden Durchschlagskraft des TSV-Sturms.

Der TSV Güglingen verlor am Ende verdient gegen den VfR, obwohl dieser keineswegs überzeugend agierte. Der VfR machte aber, nach Unsicherheiten in der TSV-Abwehr, zur rechten Zeit die Tore. Da auf Seiten der Gäste kein Siegeswille zu erkennen war, verlor der TSV die Partie verdient.

Vorschau:

04.05.08:

Spvgg Gammesfeld – TSV Güglingen, Anspiel 11.00 Uhr

TSV Güglingen II – FSV Schwaigern, Anspiel 10.30 Uhr

07.05.08:

Pokalspiel Halbfinale TSV Güglingen II – TGV Dürrenzimmern, Anspiel 19.00 Uhr

Mädchenfußball

SC Ilsfeld – TSV-B-Juniorinnen 1:1

Die Entscheidung fällt am letzten Spieltag! Spannend bis zum Schluss bleibt es bei den B-Mädchen des TSV. Man trennte sich letzten Samstag beim Verfolger SC Ilsfeld mit einem Unentschieden von 1:1. Man hat noch 3 Punkte Vorsprung und muss nun am Sa., 03.05.08 zu Hause um 15.00 Uhr gegen den TSV Untergruppenbach mindestens einen Punkt holen, um Meister zu werden.

Im heimischen Stadion spielen die Mädels vom Trainergespann Bettina Seyb und Markus Schuppert auf großem Feld voll auf Sieg. Wenn Meister – dann richtig Meister!

Abt. Schach

B-Klasse

SG Meimsheim/Gügl. 2 – TSV Willsbach 4 5,5:2,5

Es ging ja gerade noch mal gut. Mit diesem Sieg gelang es unserer Mannschaft nach einer total verkorksten Saison den Klassenerhalt zu sichern. Brettsiege für die SG gab es durch M. Gerhäuser, T. Kohler, K. Heideck und H.-D. Uhl; Remispartien konnten H. Feiler, H. Beierle und P. Simoncic erzielen.

Bezirksliga

TSV Willsbach 2 – SG Meimsheim/Gügl. 1 4:4

Schon am 20. April erreichte die 1. Mannschaft dieses Ergebnis. Nachdem der Klassenerhalt gesichert war und die Willsbacher als Absteiger feststanden, hatte diese Begegnung nur noch statistischen Wert. Dies sollte jedoch die gute Leistung, welche die Mannschaft in der Saison erbracht hat, nicht schmälern. K. H.



Auf einen Blick

Sportgeschehen im TSV

Freitag, 2. Mai

18.30 Uhr Mädchenfußball
TGV Dürrenzimmern – TSV-C-Juniorinnen

Samstag, 3. Mai

12.30 Uhr Jugendfußball
TSV-E-Junioeren 1 – TSG Heilbronn 4
12.30 Uhr Jugendfußball
FV Union Böckingen 3 – TSV-E-Junioeren 2
13.30 Uhr Jugendfußball
TSV-D-Junioeren 1 – SC Ilsfeld
13.30 Uhr Jugendfußball
TG Böckingen 2 – TSV-D-Junioeren 2
15.00 Uhr Mädchenfußball
TSV-B-Junioeren – TSV Untergruppenbach
15.00 Uhr Jugendfußball
SGM Eibensbach – TSV-C-Junioeren
16.15 Uhr Jugendfußball
SGM Fürfeld – SG-A-Junioeren

Sonntag, 4. Mai

10.30 Uhr Frauenfußball (Bezirksliga)
TSV Güglingen II – FSV Schwaigern
11.00 Uhr Frauenfußball (Landesliga)
TSV Güglingen I – TSV Ilshofen
13.15 Uhr Fußball-Aktiv (Reserve)
TSV Güglingen – SC Böckingen
15.00 Uhr Fußball-Aktiv (1. Mannschaft)
TSV Güglingen – SC Böckingen

Dienstag, 6. Mai

18.30 Uhr Fußball-Aktiv
TSV Pfaffenhofen Res. – TSV Güglingen Res.

Mittwoch, 7. Mai

19.00 Uhr Frauenfußball
Pokalspiel Halbfinale

TSV Güglingen II – TGV Dürrenzimmern

19.00 Uhr Jugendfußball

TSV-B-Junioeren – SGM Böckingen

Donnerstag, 8. Mai

18.30 Uhr Fußball-Aktiv (1. Mannschaft)
TSV Pfaffenhofen – TSV Güglingen



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

0:2-Niederlage im Derby gegen SC Oberes Zabergäu

Ohne Chance waren die indisponierten Pfaffenhofener Fußballer im Derby gegen den SC Oberes Zabergäu. Bei der 0:2-Niederlage stellten die Gäste das kompaktere Team und besaßen im früheren TSV-Jugendspieler und heutigen SC-Spielertrainer Oliver Späth den überragenden Akteur auf dem Platz. In der Tabelle verdrängte der SCO den punktgleichen TSV auf den 9. Platz.

Am Sonntag zur Spvgg Frankenbach

Am kommenden Sonntag sind die TSV-Fußballer zu Gast bei der Spvgg Frankenbach. Reserve 13.15 Uhr, erste Mannschaft 15 Uhr.

Am Dienstag, 6. Mai (18.30 Uhr), wird das Reservespiel zwischen Pfaffenhofen und Güglingen ausgetragen, am Donnerstag, 8. Mai, (18 Uhr), stehen sich dann die ersten Mannschaften im Derby in Pfaffenhofen gegenüber.

Spiele der Juniorenfußballer

Samstag, 3. Mai
12.30 Uhr TSV-E-Junioeren – SV Frauenzimmern
13.30 Uhr TSV-D-Junioeren – FC Kirchhausen
15.00 Uhr TSV-C-Junioeren – SC Oberes Zabergäu

16.15 Uhr SG Stetten-Kleingartach – TSV-A-Junioeren

Mittwoch, 7. Mai

18.00 Uhr SV Massenbachhausen – TSV-E-Junioeren

TSV-Sportgelände am 1. Mai bewirtschaftet

Der TSV Pfaffenhofen lädt, wie im vergangenen Jahr, Ausflügler, Wanderer und Radfahrer am Donnerstag, 1. Mai, ab 10 Uhr zu einem Stopp am Sportgelände im Tal ein. Dort wird für das leibliche Wohl gesorgt sein, die Sommerhalle ist bewirtschaftet.



Sport-Förderverein

TSV Pfaffenhofen

Altpapier

Am kommenden Samstag, dem 3. Mai, findet in Pfaffenhofen und Weiler unsere nächste Altpapiersammlung statt. Bitte das Altpapier gut gebündelt und sichtbar am Straßenrand platzieren. Die TSV-Jugend wird ab 9.00 Uhr wieder unterwegs sein, um es einzusammeln. Alle Helfer treffen sich um 8.30 Uhr beim Sportheim.

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abt. Fußball

SV Frauenzimmern – TSV Fürfeld 1:6

In der 1. Hälfte der Partie zeigte der SVF eine starke Leistung gegen den Tabellendritten aus Fürfeld. Zwar lag man nach bereits 8 Minuten mit 0:1 im Hintertreffen, konnte durch gefälli-

ge Kombinationen das Spiel jederzeit offen gestalten. Kurz nach dem Seitenwechsel konnte D. Zschegel mit einem Sonntagsschuss aus 20 Metern in den Torwinkel den Ausgleich markieren. Doch die Freude währte nur wenige Minuten, als ein Fürfelder Spieler, der nach einem Eckball sträflich freistand, unbedrängt zur erneuten Führung einköpfen konnte. Zur Entscheidung trug der Schiedsrichter bei, als er in der 65. Minute das Spiel nach einer klaren Abseitsstellung weiterlaufen ließ und der Gästestürmer locker einschieben konnte. Danach war die Moral des SVF gebrochen, J. Hamann konnte zwar noch einen Foulelfmeter halten, dennoch hatten die Fürfelder auch aufgrund fehlender Kraft und Kondition ein leichtes Spiel das Ergebnis auf 1:6 zu erhöhen.

Reserve SVF – TSV Fürfeld 2:2

Besser machte es die 2. Garnitur des SVF. Gegen den noch ungeschlagenen Tabellenführer konnte man bis auf die Chancenauswertung voll überzeugen. J. Wennes und J. Wolff schossen die Tore unserer Mannschaft. Fürfeld konnte erst 2 Minuten vor Spielende den Ausgleich erzielen.

Vorschau

Am 4.5.2008 um 15 Uhr spielt der SVF in Massenbach.

Abt. Jugendfußball

F-Jugend: TSV Nordheim – SVF 5:0

Gegen Nordheim gab es leider wenig zu bestellen. Nordheim machte das Spiel und lag zur Pause durch zwei Weitschüsse bereits mit 2:0 in Führung. Die wenigen Chancen unserer Jungs wurden leichtfertig vergeben oder vertändelt. Am Schluss ein deutlicher Sieg für Nordheim.

E-Jugend

musste wegen Spielermangel abgesagt werden.

D-Jugend

TSV Botenheim – SGM Frauenzimmern 1:4

Bis zur Pause konnte Botenheim noch mithalten, wobei unsere Jungs bereits im ersten Abschnitt die klar bessere Mannschaft waren. Dennoch wurden beim Stand von 1:1 die Seiten gewechselt. Nach der Pause wurde die Überlegenheit in Tore umgemünzt. Gegenüber den letzten Spielen eine klare Leistungssteigerung von allen Mannschaftsteilen. Die Tore erzielten: Baris, Adrian (2) und Sebastian. In dieser Gruppe liegen nun vor dem letzten Spieltag Botenheim, Nordheim und die SGM nach Punkten gleich auf, so dass der Meister wahrscheinlich aufgrund des besseren Torverhältnisses am letzten Spieltag ermittelt wird.

Vorschau

F-Jugend Spielnachmittag in Klingenberg, Abfahrt 14.00 Uhr

E-Jugend zu Gast beim TSV Pfaffenhofen, Spielbeginn 12.30 Uhr

D-Jugend Heimspiel gegen Oberes Zabergäu, Spielbeginn 13.30 Uhr.

Abt. Volkswandern

Termine:

03./04.05.2008	Forst
17./18.05.2008	Eichelberg
21./22.05.2008	Schwaigern
24./25.05.2008	Aglasterhausen

**Umweltschutz
geht jeden an!**

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Abt. Fußball

TV Hausen – GSV Eibensbach 2:3
Eibensbach kontrollierte die erste Spielhälfte und lag zur Halbzeitpause durch Treffer von M. Harr mit 0:2 in Führung. Im zweiten Spielabschnitt kam Hausen besser ins Spiel und erzielte verdient den Anschlusstreffer. F. Yesilyurt stellte in der 75. Spielminute den alten Torabstand durch ein „Abstaubtor“ wieder her, ehe Hausen kurz vor Spielende nochmals auf 2:3 verkürzte. Am Ende blieb ein knapper Arbeitssieg für GSV.

Reserve

TV Hausen – GSV Eibensbach 4:3
Eibensbach lag in der ersten Spielhälfte bereits mit drei Treffern in Front, konnte aber in der zweiten Spielhälfte den Vorsprung nicht halten und musste kurz vor Spielende durch ein unglückliches Eigentor die Niederlage in Kauf nehmen.

Vorschau

Am kommenden Sonntag, 4. Mai, ist der TSV Niederhofen in Eibensbach zu Gast. Spielbeginn: 15:00 Uhr (Reserve: 13.15 Uhr) in Eibensbach.

Abt. Jugend

Rückblick

B-Jugend: SGM Hausen – SGM Cleebrohn/ Eibensbach 4:1

Bei der SGM Hausen musste unser Team eine verdiente 4:1-Niederlage einstecken. Man war noch gar nicht richtig auf dem Platz, schon zapfelte der Ball nach 11 Sekunden das erste Mal in unserem Tor. Die Gastgeber machten weiter Druck und bis zur 17. Min. lag man schon mit 3:0 zurück. Dies war auch der Pausenstand nach der wohl schwächsten ersten Halbzeit, die wir in dieser Saison gespielt haben.

Nach der Pause kamen wir etwas besser ins Spiel, allerdings wurden immer wieder gute Möglichkeiten vergeben. So kam es, dass Hausen Mitte der 2. Halbzeit auf sogar 4:0 erhöhen konnte, ehe Beidel 10 Minuten vor Schluss zumindest noch den Anschlusstreffer erzielte. Somit wurde es versäumt, sich in der Tabelle abzusetzen, man steht zwar auf Grund des Torverhältnisses noch auf dem 1. Platz, allerdings sind die ersten 4 Mannschaften punktgleich und man kann sich auf ein spannendes Restprogramm freuen – hoffentlich dann wieder mit der gewohnt starken Leistung! V. Krüger

C-Jugend: SC Oberes Zabergäu – SGM Eibensbach/Frauzimmern 2:0

Bei schönstem Sonnenschein haben wir am Samstag in Leonbronn gegen die Mannschaft vom Oberen Zabergäu mit 2:0 verloren. Eine Niederlage, die vermeidbar gewesen wäre. In der ersten Halbzeit entwickelte sich ein munteres Spielchen mit Chancen vor beiden Toren, die aber alle nicht genutzt wurden. Kurz vor der Halbzeit hat sich Arnold bei einem Zusammenstoß mit einem gegnerischen Spieler an der Nase verletzt und musste behandelt werden.

Beim Spielstand von 0:0 wurden dann die Seiten gewechselt und kurz nach dem Anpfiff zur zweiten Hälfte nutzte das Obere Zabergäu ihre erste Chance zur 1:0-Führung. Daraufhin wachten unsere Jungs auf und es wurde fast nur noch in eine Richtung gespielt.

Aber wie auch in den vorangegangenen Spielen konnten wir auch die besten Einschussmöglichkeiten nicht nutzen. In der Schlussphase lösten wir unseren Libero auf und spielten alles oder nichts und durch einen schnellen Konter kurz vor Spielende konnte Zaberfeld auf 2:0 erhöhen und damit war das Spiel entschieden.

Im letzten Spiel der Saison spielen wir zu Hause gegen den TSV Güglingen; hier werden wir hoffentlich noch einmal alle Kräfte bündeln können und werden versuchen gegen den Tabellenführer noch 3 Punkte einzufahren. Treffpunkt ist um 14.15 Uhr am Sportheim. M. Kiesel

Bambini

Eibensbacher aufgepasst. Kommenden Sonntag großes „Stell-Dich-Ein“ der jüngsten Kinderfußballer. Ab 10:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit bei insgesamt 20 Partien, aufgeteilt auf zwei Spielfelder, die Jüngsten anzufeuern. Für das leibliche Wohl sorgen die Eibensbacher Eltern.

Vorschau

A-Jugend:

Sa., 3. Mai, 16:15 Uhr SGM Furfeld – SGM Güglingen/Eibensbach

B-Jugend

So., 4. Mai, SGM Cleebrohn/Eibensbach spiel-frei

C-Jugend

Sa., 3. Mai, 15:00 Uhr SGM Eibensbach/Frauzimmern – TSV Güglingen

D-Jugend

Sa., 3. Mai, 13:30 Uhr SGM Frauzimmern/ Eibensbach – SC Oberes Zabergäu

Bambini

So., 4. Mai, 10:00 Uhr 6. Spieltag in Eibensbach

Blankenhornfest/Wandertreff im Strombergwald am 1. Mai!

Die Burgruine Blankenhorn ist fest in den Händen der Kolkraben. Die finden es dort so gemütlich, dass inzwischen bereits zwei Pärchen dort brüten und so die Ruine für sich allein beanspruchen. Um diese seltenen, majestätischen Vögel nicht zu stören, ist der Bereich um die Burgruine gesperrt worden, da Kolkraben sehr scheu sind und bei Störungen sofort das Nest verlassen.

Der Erhalt einer artenreichen Tierwelt liegt uns sehr am Herzen. Dies bedeutet, dass das traditionelle Blankenhornfest des GSV Eibensbach, ein beliebtes Ziel aller Wanderer und Radler am 1. Mai, auch dieses Jahr wieder nicht in der Ruine stattfinden kann.

Vielmehr werden wir unsere Zelte wieder auf dem Wanderparkplatz an der Landstraße zwischen Ochsenbach und Eibensbach auf der Stromberghöhe aufschlagen. Auch hier werden wir Ihnen unsere bekannten Spezialitäten bieten.

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt, und bei schlechtem Wetter gibt es auch ein Dach über dem Kopf.

Ein besonderes Plus gibt es für die motorisierten Mai-Ausflügler: durch die Lage in der Nähe der Landesstraße ist unser Fest auch mit Auto oder Motorrad bequem zu erreichen.

Wir laden alle dazu ein, mit uns ab 9.00 Uhr ein paar schöne Stunden zu verbringen.

Und da dieses Jahr auch gleichzeitig Christi Himmelfahrt ist, findet in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde um 11.00 Uhr die Kirche im Grünen statt.

Also: auf geht's zum GSV nach Eibensbach.

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Hallo Leute, willkommen zur Sommersaison 2008! Und dass wir alle wieder ein Gefühl für Ball und Platz bekommen, starten wir am Sonntag, 4. Mai, mit unserem Bändelesturnier. Die Anmeldelisten mit den Details hängen im Vereinsheim aus.

Sportschützenverein Güglingen



Mit 31 Ringen Unterschied konnte unsere Gebrauchspistolenmannschaft ihren Wettkampf ganz klar für sich entscheiden.

Talheim 1030 Ringe – SSV Güglingen 1061 Ringe

Einzelergebnisse: Wolfgang Balz 362, Peter Beck 354, Harald Reinhard 345, Antonio Sanchez 343, Jörg Meyer 339. J. W.



Arche Noah

Kinder brauchen Hilfe – unser Beitrag dazu
Manchmal genügt ein Anruf. Und schon wird schnell und unbürokratisch geholfen. So auch geschehen in Sachen tiergestützte Therapie in Frauzimmern. Dr. Christina Simon hat uns auf Anraten von Diakon Forstner angerufen und uns mitgeteilt, dass eines der Therapiepferde der „Interessengemeinschaft für tiergestützte Therapie e. V.“ seinen Dienst nicht mehr versehen kann. Einen vierstelligen Betrag haben wir umgehend zugesagt und überwiesen, damit die Arbeit mit kranken Kindern und solchen, die in ihrer Entwicklung Verzögerungen aufweisen, weitergehen kann. Hoffen wir, dass „Rusty“, das neue Pferd, seine positive Wirkung bei den Kindern hat, zu ihrem und unserem Wohle.

Diese Spende hat natürlich ein unübersehbares Loch in unsere Kasse gerissen, das wir wieder stopfen wollen, um unsere Arbeit weiterhin tun zu können, zum Wohle derer, die die Früchte dieser Arbeit „genießen“ sollen.

Wenn Sie also demnächst am Räumen sind, auf dem einen oder anderen Haushaltsutensil Staub entdecken, längst gelesene Bücher, überzählige Geschenke oder nicht mehr genutzte, gute und saubere Kleidung, einen funktionsfähigen Kühlschranks oder einen Radiator abgeben wollen – wir sind dankbare Abnehmer.

Vielleicht können wir unser Lager dieses Jahr zweimal füllen, im Sommer einen Flohmarkt abhalten und im Advent am Güglinger Weihnachtsmarkt teilnehmen. Dies würde sicherlich nicht nur uns Freude bereiten.

Wir sind jeden Donnerstag im Jugendhaus neben der katholischen Kirche in Güglingen zu finden. Von 18 bis 19.30 Uhr sind wir da. Sollte Ihr Fahrzeug das Transportvolumen nicht schaffen, rufen Sie uns an – wir holen die Sachen ab.

Alexander Raidt, Tel. 07135/963930; Berthold Weißenberger, Tel. 07046/880462

Spätlese – Güglinger Seniorenkreis

Herzliche Einladung

zum Ausflug des Seniorenkreises am 8.5.2008. Wir treffen uns um 13.30 Uhr an der Bushaltestelle vor dem Rathaus, fahren nach Bad Rappenau zur Landesgartenschau, verweilen dort

inmitten der Blütenpracht bei hoffentlich schönstem Wetter, trinken Kaffee.

Für die „Fußmüden“ unter uns gibt es Bänke zum Ausruhen, die, die gerne laufen, können das ganze Areal durchqueren.

Auf der Heimfahrt halten wir in einer Kirche zur Andacht mit Pfarrer Kern.

Bei den Kosten für die Busfahrt hilft freundlicherweise die Volksbank Brackenheim-Güglingen, wofür wir herzlich danken. Der Eintritt in die Gartenschau kostet 12 €.

Bitte melden Sie sich telefonisch an bei Herrn Lernhardt, Tel. 5248. Die Anmeldung ist wie immer unverbindlich, sollten Sie am Tag selbst nicht mitfahren können, genügt ein Anruf zur Absage! Wir freuen uns auf unseren gemeinsamen Nachmittag!

Herzlichen Gruß vom ganzen Team!

Sabine Haiges

Kleintierzüchterverein

Weiler Z 523



Monatsversammlung

Unsere nächste Monatsversammlung findet am 9. Mai 2008, um 20.00 Uhr, im Versammlungsraum auf dem Züchtergelände statt.

Besprochen werden allgemeine Themen und die Mitwirkung unseres Vereins bei vereins-externen Anlässen. Außerdem besteht die letztmalige Möglichkeit der Ringbestellung.

Der Vorstand bittet um reichhaltige Teilnahme. Natürlich können auch Nichtmitglieder, die Freude und Interesse an der Kleintierzucht haben, an diesem Abend dabei sein.

Gesangverein

Liederkranz Güglingen



Treffen

Alle Sängerinnen und Sänger, die am Maienfestumzug teilnehmen, treffen sich am Dienstag, 6. Mai 2008, um 19.00 Uhr in der Mediothek, zusammen mit den Landfrauen, zu einer Besprechung.

iwa

LandFrauen Güglingen



Tagesausflug nach Nürnberg

Unser Tagesausflug führte uns am 14. April nach Nürnberg. Stadteinwärts nahmen wir Frau Nagel, unsere Stadtführerin auf. Bei der Stadtrundfahrt kamen wir am Gericht, Frauengefängnis und am Johannisfriedhof, der als einer der berühmtesten Begräbnisstätten Europas gilt, vorbei. An der Kaiserburg war die Fahrt zu Ende. Nun setzten wir die Führung zu Fuß fort. Von der Burg hatten wir einen tollen Ausblick über die Stadt. Durch enge Gassen ging es bergab in die Altstadt, die trotz großer Zerstörung ihren historischen Grundriss gewahrt hat. Mit seinen Ringmauern und Türmen der Burg sowie der Kirchen St. Lorenz und St. Sebastianus, vermittelt die Altstadt heute noch ein eindrucksvolles Bild des alten Nürnbergs. Weitere Sehenswürdigkeiten waren das Rathaus, das Albrecht-Dürer-Haus und der Marktplatz mit seinem schönen Wunsch-Brunnen.

Nach der kurzweiligen Führung, ging es zum Mittagessen ins Gasthaus „Rösslein“, anschließend teilten wir uns in kleinere Gruppen und durchstreiften nochmals intensiv den Stadtkern. Am Spätnachmittag fuhren wir wieder nach Güglingen zurück.

Trotz schlechter Wetterprognose, hatten wir einen schönen, interessanten Tag in Nürnberg.

R. B.

Auf zum „Gaudium Maximum“

Wer hat Lust, sich am Pfingstmontag ins „Römergetümmel“ zu stürzen? Die Güglinger LandFrauen gestalten beim Maienfestumzug einen feucht-fröhlichen Beitrag. Zur ultimativen Planung und Gewänder-Probe treffen sich alle, die mitmachen wollen, am kommenden Dienstag. Die Kostüme werden an diesem Abend verteilt.

Wann: Dienstag, 6. Mai 2008, 19.00 Uhr

Wo: Vortragsraum der Mediothek

Evangelische Jugend

Güglingen



**BIG BOSS
JUNGSCHAR**
echt stark!

Brandaktuelle Meldung

Wir treffen uns am Freitag, 2.5.2008, um 16.45 Uhr bei der neuen Feuerwehr. Dort bekommen wir eine sicherlich spannende Vorführung geboten. Außerdem haben wir die Möglichkeit, die Fahrzeuge, die Gerätschaften und das Gebäude zu besichtigen. Für einen Durstlöscher ist auch gesorgt.

Wegbeschreibung: Bei der Bäckerei Bürk in die Lindenstraße abbiegen, dann am Recyclinghof und am Bauhof vorbei. Noch vor der Umgehungsstraße auf der linken Seite befindet sich die Güglinger Feuerwehr.

Kinderstunde und Bibelentdecker

Am Freitag, 2.5.2008, findet keine Kinderstunde und kein Bibelentdecker-Club statt.

Kinder- und Jugendgruppen in der evangelisch-methodistischen Kirche Güglingen:

Mädchenjungschar „Flowergirls“ (9 – 13 Jahre)
Dienstag 17.45 – 19.15 Uhr

Heike Marseglia, Tel. 07135/13973

JesusHouse (ab 14 Jahren)

Mittwoch 20.00 – 21.30 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Bubenjungschar „BIG BOSS“ (9 – 13 Jahre)

Freitag 16.45 – 18.15 Uhr

Stefan Ernst, Tel. 07135/6381

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Einladung zur Blütenwanderung am 4. Mai 2008

Wie jedes Jahr veranstaltet der Obst- und Gartenbauverein am ersten Sonntag im Mai seine traditionelle Blütenwanderung. Jedermann ist herzlich eingeladen, an der Wanderung in unserer landschaftlich reizvollen Umgebung teilzunehmen und einen interessanten Nachmittag mit uns zu verbringen. Wir hoffen auf angenehme Temperaturen und ein reiches Blütenmeer, um unsere Seelen richtig aufzutanken zu können. Die Blütenwanderung wird diesmal von Herrn Ulrich Herzog geführt. Thema ist: „Umgehungsstraße Güglingen/Neues Gewerbegebiet Burgweg“.

Treffpunkt und gemeinsamer Abmarsch am Sonntag, 04. Mai, ist um 13.30 vom Parkplatz Edeka/Neukauf im Burgweg, Güglingen.

Ziel der Wanderung ist in diesem Jahr der Aussiedlerhof Karl Herzog im „Eckstein“. Hier findet ein gemütlicher Abschluss bei Kaffee und Kuchen, Würsten und Getränken statt. Bewirtet wird dort ab 12.00 Uhr. Selbstverständlich sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

S. B.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Abteilung I Güglingen

Die Abteilung I trifft sich am Dienstag, 06.05.2008, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.



Naturparkführer Stromberg – Heuchelberg

Termine

Sonntag, 4.5.2008, 13.30 Uhr Parkplatz Rennweg zwischen Häfnerhaslach und Zaberfeld Bannwald – Urwald von morgen.

Für diese Führung/Exkursion wird eine kurze telefonische Anmeldung erbeten. Preise für diese Führung/Exkursion erfahren Sie bei Naturparkführer Gottfried Dupper, Tel. 07046/2860.

Montag, 5.5.2008, 14.30 Uhr Grillplatz Horn Oberderdingen. Kinder von 3 – 6 Jahren basteln und spielen mit Naturmaterialien.

Für diese Aktion wird eine kurze telefonische Anmeldung erbeten. Preise für diese Aktion erfahren Sie bei Naturparkführerin Manuela Knopp, Tel. 0162/9194482.

Weitere Termine der Naturparkführerinnen und Naturparkführer finden Sie unter www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de.

Zabergäu-Verein

Sitz Güglingen



Stammtisch im Mai

Am Mittwoch, 7. Mai, um 19.30 Uhr, lädt der Zabergäuverein alle Mitglieder und Freunde zum heimatkundlichen Stammtisch in den „Ochsen“ nach Frauenzimmern ein.

Erich Schunk aus Hausen erzählt über „Die Jugend des Küfers Karl Schunk“.

Alten- und Pflegeheim „Haus Zabergäu“

Bürgerschaftliches Engagement

Zehnjähriges Jubiläum beim Besuchsdienst „Nächste für Nächste“ im Alten- und Pflegeheim „Haus Zabergäu“



Aus einer Grundidee von Mitgliedern des „Lions-Club Güglingen“ und einigen Bürgern aus unserer Region Mitbürger zu finden, die sich ehrenamtlich einmal in der Woche im Hause Zabergäu einbringen möchten, entstand die Gruppe vom Besuchsdienst „Nächste für Nächste“. Heute ist der Besuchsdienst eine feste Einrichtung und nicht mehr wegzudenken. Die Besuchspaten, wie sie im Haus Zabergäu genannt werden, sind eine wertvolle Unterstützung für die Heimbewohner und Heimleitung. Ob bei Spaziergängen, Gesellschaftsspielen, Gesprächen mit den einzelnen Senioren oder in

der Gruppe, bei Ausflügen, Weihnachts- und Osterfeiern, immer sind sie da, wenn sie gebraucht werden. Der persönliche Kontakt und die Zuwendung geben den Bewohnern Lebensqualität und Wohlbefinden. Sie sind eine wichtige und soziale Bindung, da sie oftmals den einzigen Kontakt zum „Leben nach draußen“ herstellen.

Betreut und begleitet wird die Gruppe von Frau Böhringer, Mitarbeiterin des Fördervereins Altenheim Zabergäu-Leintal e. V. Dem Förderverein ist es ein großes Anliegen die Gruppe zu fördern und zu unterstützen. Alle acht Wochen findet im Haus Zabergäu ein Treffen für die Besuchsdienstgruppe statt. Themen wie Altersdepression, Demenz, mögliche Aktivierung der Bewohner, um nur einige zu nennen, werden von Referenten oder der Heimleitung dargeboten. 22 Mitbürger sind es derzeit, die ihr soziales Ehrenamt auf diese Weise ausüben. Jeder Besuchspate betreut teilweise bis zu drei Heimbewohner. Alle Mitglieder des Besuchsdienstes bestätigen immer wieder, dass die wöchentlichen Besuche für sie eine wertvolle Bereicherung in ihrem persönlichen Leben darstellt. Wir freuen uns über jede/jeden, der Zeit und Freude hat sich ehrenamtlich zu engagieren und Besuchspate werden möchte. Denn: „Ehrenamt tut Gutes“.

Ansprechpartnerin ist Frau Irene Böhringer, Pfaffenhofen oder das Evangelische Dekanatamt in Brackenheim

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



VdK Jahreshauptversammlung – Teil II

Wie wir in der letzten Amtsblattausgabe bereits mitgeteilt haben, wird heute der Bericht zur Jahreshauptversammlung 2008 fortgesetzt. Es folgt der Tätigkeitsbericht der 1. Vorsitzenden, Frau Elisabeth Knörle.

Für einen Verband der sich seit der Gründung stets für die Schwachen der Gesellschaft eingesetzt hat, ist die Gegenwart mit ihren politischen Veränderungen eine große Herausforderung. Die Zahl derer, die Hilfe suchen, wird immer größer, die Zahl derer, die Beratung in einer schwierigen persönlichen Situation benötigen, wird auch in Zukunft hohe Anforderungen an uns stellen. So wurden vom VdK-Kreisverband Heilbronn sog. Sprechstunden für Hilfesuchende eingeführt.

Seit dem Jahr 2005 wurden diese auf Eppingen, Bad Rappenau und Brackenheim ausgeweitet. Die Bürgermeister der Orte stellen uns kostenlos Räumlichkeiten für die Beratung zur Verfügung. Dies ist ein großartiges Entgegenkommen, welches wir sehr zu schätzen wissen. 2007 konnte der Kreisverband nun auch in Ilsfeld und Affaltrach Sprechstunden einführen.

Die Vorsitzende besuchte zahlreiche Mitglieder zu besonderen Anlässen oder um Hilfestellungen zu geben.

Besucht wurden u. a. Geburtstagskinder ab dem 70., 75. und ab dem 80. Lebensjahr, dabei waren auch zahlreiche Kranken und Kondolenzbesuche.

Abgehalten wurden auch einige Vorstandssitzungen am 6.2.07, am 27.3.07 und am 6.11.07. Am 28.4.07 hielten wir unsere Mitgliederversammlung ab, am 9.3. und am 14.9.07 hatten wir Info-Mittage mit unterschiedlichen Referenten zu sozialen und weiteren interessanten Themen.

Am 13.6.07 machten mehrere Mitglieder gemeinsam mit dem Ortsverband Brackenheim einen Tagesausflug nach Donaueschingen und Sigmaringen. Am 31.8.07 wiederum gemeinsam einen Ausflug in die Pfalz nach Kleinfischlingen in die dortige Nudelfabrik und anschließend weiter nach Wachenheim zur Sektkellerei Schloss Wachenheim.

Am 15.12.07 feierten wir im katholischen Gemeindesaal in Güglingen die Adventszeit. Musikalisch wurde die Feier von den Seniorinnen des Gartacher Hofes unter der Leitung von Frau Wegner umrahmt. Pfarrer Rupp erfreute die Mitglieder mit einer Tonbildschau. Frau Graf von der Diakonie stellte in einem Referat die Aufgaben und Arbeiten der Diakonie-Sozialstation Brackenheim vor. Herr Schaaf zeigte Bilder von verschiedenen VdK-Veranstaltungen der vergangenen Jahre.

Als Frauenvertreterin vom Kreisverband HN nahm Frau Knörle an verschiedenen Sitzungen teil und besuchte mehrere Ortsverbände bei Haupt- bzw. Mitgliederversammlungen, Muttertagsfeiern, Advents u. Weihnachtsfeiern.

Terminvorschau:

Am 5.7.08 Infomittag im Ev. Gemeindehaus in Weiler, Informationen von der AOK über das Thema Gesundheitsreform und Pflegeversicherung.

Am 29.8.08 Ausflug nach Bad Wimpfen und Bad Rappenau zur Landesgartenschau. Näheres wird nochmals in den Amtsblättern bekannt gegeben.

Vom 12. – 19.10.08 Freizeit in Merzig-Besseringen (Saarland) Behindertengerechtes Haus mit Schwimmbad.

Kleinschwimmbad in Brackenheim für den VdK immer freitags von 20:00 bis 21:00 Uhr. Badetemperatur 30 °.

Die Adventsfeier 2008 ist am 29. November im CVJM-Heim in Zaberfeld um 14:30 Uhr.

Zum Schluss noch eine Mitteilung: Der VdK Oberes Zabergäu ist demnächst auch unter einer eigenen Homepage im Internet zu finden. Den Bericht kann man auch in der Online-Zeitung für das Zabergäu unter www.zabergauespiegel.de nachlesen.

Schriftführer Peter Kochert

Jubilare in der Jahreshauptversammlung



Herr Friedrich Sommer, Herr Erwin Thüringer geehrt für 60 Jahre Mitgliedschaft, Frau Gertrud Herrmann für 50 Jahre Mitgliedschaft im VdK, mit der 1. Vorsitzenden Frau Elisabeth Knörle (rechts).

Interessengemeinschaft Gentechnikfreier Anbau

Die Interessengemeinschaft lädt ein David gegen Goliath: Percy Schmeiser, Bauer und Nobelpreisträger gegen Gentechnik, am Freitag, 9. Mai 2008, 19.30 Uhr, Festhalle Leingarten, Jahnstr. 11, Saalöffnung + Infostände ab 19 Uhr. Percy Schmeiser wurde weltweit bekannt durch

seinen Kampf gegen den Agro-Gentechnik-Konzern Monsanto in Kanada. Er wird aus seinen Erfahrungen mit dem Saatgutkonzern Monsanto berichten.

Dieser authentische Erfahrungsbericht bietet eine großartige Gelegenheit, Eindrücke aus einem Land zu erhalten, in dem der Gentechnik-Anbau rücksichtslos durchgesetzt wurde. Die Folgen der so genannten Grünen Gentechnik werden an konkreten Beispielen aufgezeigt.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



www.drk-zaberfeld.de

„Jeder braucht mal Urlaub“

Wer sich um die Pflege eines Angehörigen kümmert, sollte rechtzeitig für sich selbst die wichtigen und nötigen Freiräume schaffen.

Da die nächste Urlaubssaison schon vor der Tür steht, wollen wir Ihnen rechtzeitig unser DRK Urlaubspaket „HausNotruf“ in Erinnerung rufen. Der HausNotruf bietet pflegenden Angehörigen die Möglichkeit, ihre Lieben gut versorgt zu wissen.

Jederzeit kann per Knopfdruck Hilfe angefordert werden. Auch wenn der Angehörige zu schwach zum Sprechen oder von dem Teilnehmergerät zu weit entfernt ist, kann die Hausnotruf-Zentrale seine Adresse identifizieren. Umgehend werden dann die notwendigen Hilfsmaßnahmen eingeleitet.

Der Anschluss des Hausnotrufgerätes erfordert keine baulichen Veränderungen und wird von einer geschulten DRK-Mitarbeiterin für Sie unkompliziert erledigt.

Wir haben für pflegende Angehörige ein Urlaubspaket für 4 Wochen (incl. Anschluss- und Abholgebühren) zusammengestellt.

Bitte empfehlen Sie dieses Urlaubspaket „HausNotruf“ weiter, damit pflegende Angehörige rechtzeitig ihren wohlverdienten Urlaub planen und genießen können.

Sie erreichen den DRK-Urlaubsservice „HausNotruf“ über Frau Marion Müller, Tel. 07264/4475, E-Mail hausnotruf@kv-heilbronn.drk.de. Gerne informieren wir Sie über weitere DRK-Dienste und senden Ihnen Infomaterial zu.

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Vatertagstreff

Am Donnerstag, 1.5.2008, findet der 5. Vatertagstreff des Spielmannszuges Zaberfeld statt. Das Fest ist auf dem Gelände des Musikerheims und beginnt um 10 Uhr mit der Bewirtung, ab 11 Uhr werden Sie musikalisch vom Musikverein Kleingartach und ab 14.30 Uhr vom Spielmannszug Zaberfeld unterhalten. Zwiebelsteaks, Curry- und Grillwürste, Pommes, Kräuterbaguette, die üblichen Festgetränke sowie ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen bieten wir Ihnen zum Verzehr an.

Schon heute wünschen wir Ihnen ein paar gemütliche und unterhaltsame Stunden beim Spielmannszug.

Auftritt

Zum Auftritt in Cleeborn treffen wir uns am Samstag, 3.5.2008, um 18.30 Uhr bei der Turnhalle in Zaberfeld zu Abfahrt.

FDP DIE LIBERALEN ORTSVERBAND ZABERGÄU

www.fdp-zabergaeu.de.vu

Einladung zur Mitgliederversammlung

Es ergeht hiermit herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, 9.5.2008, 19.30 Uhr, Gaststätte „Trattoria Toni“, Schießrainstraße 25, 74336 Brackenheim.

Tagesordnung:

Begrüßung

Totenehrung

Bericht der Vorsitzenden

Entlastung

Wahlen: Vorsitzende/-r, Stellvertreter/-innen

Kommunalwahlen 2009

Jahresplanung 2008/2009

Doris Schuh, Vorsitzende

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



DIE GRÜNEN – Kreisverband Heilbronn

Percy Schmeiser in Leingarten – ein Vortrag über Gentechnik

Der überwiegende Teil der Bevölkerung lehnt Gentechnik in Landwirtschaft und Lebensmitteln ab. Trotzdem werden in Deutschland gentechnisch veränderte Sojaprodukte an Tiere verfüttert und gentechnisch veränderter Mais kommerziell, andere Nutzpflanzen wie z. B. Kartoffeln, Raps und Weizen versuchsweise angebaut. Wir halten diese Entwicklung für falsch und befürchten unumkehrbare Folgen für das Ökosystem und die Zukunft gentechnikfreier Lebensmittel.

Der Träger des alternativen Nobelpreises, Percy Schmeiser aus Kanada, berichtet von seinen Erfahrungen mit der grünen Gentechnik und zeigt auf, dass eine Koexistenz von Gentechnik und gentechnikfreier Landwirtschaft nicht möglich ist.

Nach Einführung von gentechnisch verändertem Raps vor 12 Jahren hat sich in Kanada binnen weniger Jahre eine Verunreinigung der gesamten Ernten ergeben. Die kanadische Regierung hat daraufhin die Anbauzulassung sämtlicher weiterer gentechnisch veränderter Pflanzen verwehrt.

Der Vortrag findet am Freitag, 9. Mai 2008, um 19.30 Uhr in der Festhalle Leingarten, Jahnstr. 11, statt (Saalöffnung + Infostände ab 19.00 Uhr).

Der Eintritt ist frei.